

# Statistischer Bericht

B I 1 - j 2002

## Allgemein bildende Schulen in Berlin Schuljahr 2001/2002

### Schülerbewegung

Schüler am letzten Schultag

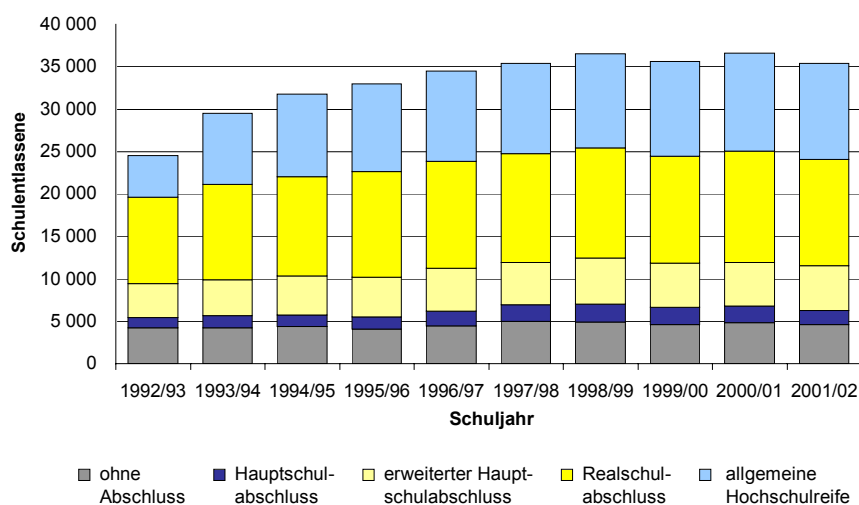
Versetzung

Absolventen/Abgänger

Schulentlassene

Schulabschlüsse

**Schulentlassene der allgemein bildenden Schulen in Berlin  
1992/1993 bis 2001/2002 nach Art des Schulabschlusses**



# Information und Beratung

## Wir über uns

Der Auftrag des Statistischen Landesamtes Berlin ist im Berliner Landesstatistikgesetz vom 9. Dezember 1992 definiert. Das Amt hat entsprechend den Grundsätzen der Neutralität, Objektivität und wissenschaftlichen Unabhängigkeit Daten unter Verwendung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse, sachgerechter Methoden und Informationstechniken zu sammeln und für die Darstellung politischer, gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und ökologischer Zusammenhänge aufzuschlüsseln.

## So erreichen Sie uns

Das **Statistische Landesamt Berlin** befindet sich im „Bildungs- und Verwaltungszentrum Friedrichsfelde“ im Bezirk Lichtenberg-Hohenschönhausen (Nähe Tierpark Friedrichsfelde).

**Statistisches Landesamt Berlin  
Alt-Friedrichsfelde 60  
10315 Berlin**

### Verkehrsverbindungen:

**U-Bahn**, Linie U 5 bis Bahnhof „Friedrichsfelde“ (Anschluss Bus 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

**S-Bahn**, Linien S 5, S 7, S 75 bis Bahnhof „Friedrichsfelde-Ost“ (Anschluss Bus 392 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

**Straßenbahn**, Linien 26, 27, 28 bis Haltestelle „Tierpark Berlin“,

**Bus**, Linien 108, 392 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“ oder Linien 194, 291 bis Haltestelle „Am Tierpark / Alfred-Kowalke-Straße“.

## Veröffentlichungen

Sie können alle Publikationen des Statistischen Landesamtes in unserer **Bibliothek** einsehen.

### Öffnungszeiten:

montags bis mittwochs

von 9 bis 15 Uhr,

donnerstags

von 9 bis 17 Uhr

und freitags

von 9 bis 14 Uhr.

**Telefon:** (030) 9021 3540.

Hier stehen darüber hinaus auch die Veröffentlichungen der anderen Statistischen Ämter der Länder und des Bundes zur Verfügung, ebenso internationale Publikationen, insbesondere Standardwerke zur statistischen Methodenlehre und zu Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. Ein aktuelles Verzeichnis unserer Veröffentlichungen ist bei der

**Zentralen Information und Beratung** zu erhalten.

Im **Internet** ist das Statistische Landesamt Berlin darüber hinaus mit Eckdaten für Berlin und Online-Datenbanken vertreten:

**www.statistik-berlin.de**

## Informationen

### zu dieser Veröffentlichung

#### Fachbereich Bildung:

Telefon: (030) 9021 3634/3386

Telefax: (030) 90 21 32 72

E-Mail Internet:

bildung@statistik-berlin.de

#### Auskunftsstelle:

Zentrale Information und Beratung

(ZI), Haus 3, Erdgeschoss

Zimmer 3.005,

Telefon: (030) 9021 3434

Telefax: (030) 9021 3655

E-Mail: info@statistik-berlin.de

## Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimgehalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- p vorläufige Zahl
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>Information und Beratung</b>	<b>2</b>
<b>Erläuterungen</b>	<b>4</b>
Allgemeine Hinweise	4
<b>Erhebungsmerkmale</b>	<b>8</b>
<b>Datenangebot aus dem Sachgebiet</b>	<b>27</b>
Datenangebot	27
Lieferung	27
Kosten	27
Information und Beratung	27
Weitere Veröffentlichungen zum Thema	27
<b>Allgemeines Informationsangebot</b>	<b>28</b>
<b>Bestellung</b>	<b>29</b>
Liefer- und Zahlungsbedingungen	29
<b>• Grafiken</b>	
1 Schüler aus der 6. Klassenstufe der Grund- und Gesamtschulen in Berlin im Schuljahr 2001/2002 nach Oberschulempfehlung sowie tatsächliche Oberschulzugehörigkeit im folgenden Schuljahr	14
2 Nichtversetzte in der Mittelstufe der allgemein bildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 2001/2002 in Prozent der Schüler am letzten Schultag	14
3 Deutsche und ausländische Absolventen/Abgänger der allgemein bildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 2001/2002 nach Art des Abschlusses	17
4 Anteil ausländischer Absolventen/Abgänger an allgemein bildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 2001/2002 nach Bezirken	24
<b>• Tabellen</b>	
1 Schulentlassene, darunter Ausländer, der allgemein bildenden Schulen in Berlin in den Schuljahren 1991/1992 bis 2001/2002 nach Schulabschluss und Geschlecht	9
2 Absolventen/Abgänger, darunter Ausländer, der allgemein bildenden Schulen in Berlin in den Schuljahren 1999/2000 bis 2001/2002 nach Schulabschluss und Geschlecht	11
3 Schüler der allgemein bildenden Schulen in Berlin am letzten Tag des Schuljahres 2001/2002 nach Schulart, rechtlichem Status der Schulen und Klassen- bzw. Jahrgangsstufe	12
4 Oberschulempfehlung für Schüler der 6. Klassenstufe der Grund- und Gesamtschulen in Berlin am Ende des Schuljahres 2001/2002 nach Schulart, rechtlichem Status der Schulen, Bezirken und Geschlecht	13
5 Nicht Versetzte in der Grund- und Mittelstufe der allgemein bildenden Schulen in Berlin am letzten Tag des Schuljahres 2001/2002 nach Schulart, Klassenstufe, rechtlichem Status der Schulen und Geschlecht	15
6 Nicht Versetzte in der 11. Jahrgangsstufe der allgemein bildenden Schulen in Berlin am letzten Tag des Schuljahres 2001/2002 nach Schulart, Geschlecht sowie rechtlichem Status der Schulen	17
7 Absolventen/Abgänger und Schulentlassene der allgemein bildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 2001/2002 nach Abschluss, Klassen- bzw. Jahrgangsstufe, rechtlichem Status der Schulen, Schulart und Geschlecht	18
8 Ausländische Absolventen/Abgänger und Schulentlassene der allgemein bildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 2001/2002 nach Abschluss, Klassen- bzw. Jahrgangsstufe, rechtlichem Status der Schulen, Schulart und Geschlecht	20
9 Türkische Absolventen/Abgänger der allgemein bildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 2001/02 nach Abschluss, Klassen- bzw. Jahrgangsstufe, rechtlichem Status der Schulen, Schulart und Geschlecht	22
10 Absolventen/Abgänger, darunter Ausländer, der allgemein bildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 2001/2002 nach Schulabschluss und Geschlecht sowie nach Bezirken	23
11 Altersgliederung der Schulentlassenen der gymnasialen Oberstufe der allgemein bildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 2001/2002 nach Schulart, rechtlichem Status der Schulen, Jahrgangsstufe, Geschlecht und Abschluss	25

## Impressum

Berliner Statistik  
 Statistischer Bericht  
 B I 1 - j 2002

### Herausgeber

Statistisches Landesamt Berlin  
 Alt-Friedrichsfelde 60  
 10315 Berlin

**Erscheinungsfolge**  
 jährlich

### Preis

4,00 EUR

### Bestell Nr.

140.1a

© Statistisches Landesamt Berlin

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

## Erläuterungen

### Allgemeine Hinweise

#### Aufgabe und Ziel der Statistik

Die Statistik über die Schülerbewegung liefert gemeinsam mit der Statistik über den Schülerbestand verlässliche Aussagen über die Entwicklung wichtiger Eckdaten des Berliner allgemein bildenden Schulsystems. Sie dient vorwiegend als Grundlage zur Planung der für das Bildungswesen bereitzustellenden Ressourcen sowie zur Erstellung einer bundeseinheitlichen Bildungsstatistik.

#### Rechtsgrundlage

Die amtliche Statistik der Schülerbewegung wird aufgrund der Empfehlungen der Kultusministerkonferenz (KMK) sowie der Anforderungen der für das Schulwesen zuständigen Senatsverwaltung durchgeführt und vom Statistischen Bundesamt koordiniert. In Berlin wurden die Daten zuletzt (bis 2002) vom Landesschulamt erhoben.

#### Periodizität

Diese Statistik wird jährlich, für Kurshalbjahre der gymnasialen Oberstufe halbjährlich, am letzten Schultag erhoben.

#### Berichtskreis

Zum Berichtskreis gehören alle öffentlichen und privaten allgemein bildenden Schulen des Landes Berlin.

Nicht Bestandteil dieses Berichtes sind die Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges. Diese Schulen der Erwachsenenbildung gehören statistisch zum Bereich der allgemein bildenden Schulen, jedoch ist der Besuch freiwillig und unterliegt nicht mehr der allgemeinen Schulpflicht.

#### Systematiken

Auf Landesebene wird ein jährlich aktualisiertes Schlüsselverzeichnis für allgemein bildende Schulen verwendet. Quelle: Landesschulamt Berlin: „Schlüsselverzeichnis zur Schulstatistik (Allgemein bildende Schulen)“.

#### Methodische Hinweise

Die Förderklassen für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache der Mittelstufe (NDH) werden seit dem Schuljahr 1997/98 separat ausgewiesen; entsprechend erfolgt der Nachweis der Hauptschulen, Realschulen und Gesamtschulen ohne die NDH-Klassen, die an diesen Schulen eingerichtet wurden.

Eingliederungslehrgänge für ausländische Jugendliche werden seit dem Schuljahr 1999/2000 nicht mehr angeboten. Jugendliche, die bisher diese Lehrgänge besuchten, werden in die Förderklassen für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache aufgenommen. Von daher erklärt sich die starke Zunahme der Schülerzahl in den NDH-Klassen seit dem Schuljahr 1999/2000.

Bislang wurde für Schüler der 6. Klassenstufe an Grund und Gesamtschulen die beabsichtigte Oberschulwahl erhoben. Diese Absichtserklärungen stimmten zwar nicht mit den Oberschulempfehlungen überein, jedoch weitgehend mit der tatsächlichen Oberschulwahl (gemessen an den Zahlen zum Beginn des folgenden Schuljahres). Seit dem Schuljahr 2001/02 wurde auf die Frage nach der beabsichtigten Oberschulwahl verzichtet; die entsprechende Tabelle (zuletzt Tabelle 4) ist daher entfallen.

Ab Schuljahr 2001/02 Erhebung der Abgänger grundsätzlich umgestellt auf Absolventen/Abgänger

Wegen einer Neufassung der bundeseinheitlichen Definition der Schulabgänger sind ab Schuljahr 1998/99 die Fragebögen zur Erfassung der Schulabgänger schrittweise verändert worden. Bis zum Schuljahr 2000/01 blieb dabei das Grundkonzept der früheren Erhebungen insoweit erhalten, als unter dem Begriff „Abgänger“ stets Schulentlassene erfragt wurden (wenn auch zum Teil mit Unschärfen und Lücken). Die Absolventen/Abgänger waren daraus – durch Addition der Schulartwechsler innerhalb der allgemein bildenden Schulen – rechnerisch zu ermitteln.

Im Berichtsjahr (Schuljahr 2001/02) wurden erstmals nicht mehr die Schulentlassenen, sondern direkt die Absolventen/Abgänger erhoben.

- Wie in den früheren Jahren (mit Ausnahme des Vorjahres) wurden dabei Übergänger in die berufsbefähigenden Lehrgänge (BB10) bzw. in die berufsvorbereitenden Lehrgänge für Lernbehinderte (BV10), die unter bestimmten Voraussetzungen im 10. Jahr der allgemeinen Schulpflicht an beruflichen Schulen absolviert werden, als Abgänger betrachtet (was sie nicht sind – vgl. unten unter Definitionen „Schulentlassene“).
- Ebenfalls wie in früheren Jahren (mit Ausnahme des Vorjahres) fehlen im allgemeinen die Wechsler aus der gymnasialen Oberstufe der allgemein bildenden Schulen in die gymnasiale Oberstufe an den Oberstufenzentren (OSZ) der beruflichen Schulen, die definitionsgemäß Schulentlassene und damit Absolventen/Abgänger sind. Diese Abgänger waren im Vorjahr erstmals im Rahmen der Schülerbewegung (als „Übergänger“) erhoben und in den Zahlen berücksichtigt worden. Im Berichtsjahr wurde wegen der geringen Größenordnung (rund 100 Schüler) – wie schon in früheren Jahren – auf eine Zuschätzung verzichtet.

Das Erhebungskonzept ist noch in einem zweiten Punkt grundlegend geändert worden: Die Größen, die zum rechnerischen Übergang auf die zweite Abgänger-Abgrenzung nötig sind – nämlich die Schulartwechsel innerhalb der allgemein bildenden Schulen (nach Ende der allgemeinen Schulpflicht) – werden nicht mehr im Rahmen der „Schülerbewegung“ am Ende des Schuljahres erfragt; sie müssen vielmehr anhand der „schulischen Herkunft“ aus der Bestandsstatistik des Folgejahres entnommen werden. Diese Bestandsdaten sind vielleicht präziser als Absichtserklärungen zum Ende des Schuljahres; das Verfahren birgt aber einen anderen, gravierenden Nachteil:

Die „schulische Herkunft“ wird nur nach wenigen Merkmalen erhoben, nämlich nach Herkunftsschulart und für Ausländer; in der 11. Klassenstufe neuerdings auch nach Geschlecht. Nur für diese Merkmale können somit Schulentlassene berechnet werden. Die Gliederung nach Bezirken, nach rechtlichem Status der Schulen oder die Eingrenzung auf türkische Staatsangehörigkeit erlaubt das neue Erhebungskonzept nur noch für Absolventen/Abgänger, nicht mehr für die (im Grundsatz doppelzählungsfreie) Abgrenzung Schulentlassene.

Hinzu kommen Unschärfen in der Abgrenzung: So können die anhand der schulischen Herkunft ermittelten Schulartwechsel im Übergang zur 11. Klassenstufe auch Wiederholer dieser Klassenstufe enthalten; diese wären aber keine Abgänger der 10. Klassenstufe. Umgekehrt bleiben jene Abgänger, die zwar in die gymnasiale Oberstufe einer anderen Schulart, aber außerhalb Berlins übergehen, als Schulartwechsler unerkannt.

Im vorliegenden Bericht werden Schulabgänger erstmals in der Abgrenzung Absolventen/Abgänger nachgewiesen. Daneben sind, soweit möglich, weiterhin Zahlen über Schulentlassene enthalten. (Die Übergänge in BB10- und BV10-Lehrgänge wurden in beiden Konzepten als Abgänger ohne Abschluss gebucht.) Insbesondere die Absolventen/Abgänger mit Realschulabschluss sind mit den entsprechenden Schulentlassenen der Vorjahre nicht vergleichbar.

### Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Zusammengefasste Ergebnisse für das gesamte Bundesgebiet enthält die vom Statistischen Bundesamt herausgegebene Fachserie 11, Reihe 1 „Allgemein bildende Schulen“. Das Landesschulamt Berlin veröffentlicht die Berliner Ergebnisse über allgemein bildende Schulen in den Broschüren „Ausgewählte Eckdaten aus der IST-Statistik“ und „Das Schuljahr in Zahlen“.

### Definitionen

#### Allgemeine Schulpflicht

Die allgemeine Schulpflicht beginnt seit 1967 für alle Kinder, die bis zum 30. Juni eines Kalenderjahres das 6. Lebensjahr vollenden, am 1. August desselben Jahres. Sie dauert zehn Jahre und ist durch den Besuch einer allgemein bildenden Vollzeitschule zu erfüllen. Unter bestimmten Voraussetzungen kann auf die allgemeine Schulpflicht auch der Besuch eines berufsbefähigenden/berufsvorbereitenden Vollzeitlehrgangs im 10. Schuljahr an einer Berufsschule angerechnet werden.

#### Schulabgänger:

##### Absolventen/Abgänger, Darunter-Position und Schulentlassene

Als **Absolventen** (erfolgreich mit Abschlusszeugnis) bzw. als **Abgänger** (mit Abgangszeugnis) der allgemein bildenden Schulen werden diejenigen Schüler gezählt, die *nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht* im Verlauf oder am Ende des Schuljahres eine allgemein bildende *Schulart* verlassen, unabhängig davon, ob sie (zum Erwerb zusätzlicher Abschlussqualifikationen) an eine andere allgemein bildende Schulart wechseln.

Schulartwechsel innerhalb der gymnasialen Oberstufe der allgemein bildenden Schulen sind dabei jedoch nicht zu berücksichtigen.

Diese weite Abgrenzung der Schulabgänger zählt gewissermaßen, wie viele Schüler eine allgemein bildende *Schulart* (nach Ende der Vollzeitschulpflicht) verlassen, unabhängig von Übergängen in andere allgemein bildende Schularten.

Die letzteren Schüler, die zwar eine Schulart, aber nicht die allgemein bildenden Schulen verlassen, werden als „**Darunter-Position**“ ausgewiesen.

Setzt man von den Absolventen/Abgängern die enthaltenen Schulartwechsel innerhalb der allgemein bildenden Schulen, d.h. die Darunter-Position ab, so ergibt sich die enge Abgrenzung der Schulabgänger:

Als **Schulentlassene** der allgemein bildenden Schulen werden diejenigen Schüler gezählt, die nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht mit einem Abschluss- oder Abgangszeugnis eine allgemein bildende Schulart verlassen und nicht zur Weiterqualifikation in eine andere allgemein bildende Schulart überwechseln.

Hier werden also jene Schüler gezählt, die – nach Ende der Vollzeitschulpflicht – die allgemein bildenden Schulen insgesamt verlassen.

In den Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes (bundeseinheitliche Schulstatistik) werden die Schulabgänger derzeit im Grundsatz in der Abgrenzung „Absolventen/Abgänger“ und „Darunter-Position“ nachgewiesen (wobei aber nicht alle Länder in den letzten Jahren die weite Abgrenzung liefern konnten).

#### Besonderheiten in Berlin

Im Land Berlin wurden bis zum Schuljahr 1997/98 im Grundsatz Schulentlassene erhoben, d.h. Schulentlassene innerhalb der allgemein bildenden Schulen wurden nicht als „Abgänger“ erfasst. Ab Schuljahr 1998/99 erfolgten jährliche Änderungen der Fragebögen mit dem Ziel, auch die weite Abgrenzung, d.h. die Absolventen/Abgänger nachweisen zu können. Zum Ende des Schuljahres 2001/02 erfolgte die grundsätzliche Umstellung auf Erhebung der Absolventen/Abgänger; Schulentlassene sind danach nur noch rechnerisch und in der Gliederung nach wenigen Merkmalen zu ermitteln.

Im Statistischen Bericht wurden bislang Schulentlassene dargestellt, ab dem aktuellen Berichtsjahr, dem Schuljahr 2001/02 sind auch Absolventen/Abgänger nachgewiesen. In der Lieferung an das Statistische Bundesamt wurde bereits ab Schuljahr 2000/01 auf die weite Abgrenzung, d.h. auf Absolventen/Abgänger umgestellt (mit einer zusätzlichen Bereinigung um die Übergänge in BB10- und BV10-Lehrgänge, siehe dazu unten).

Schulabgänger, die aus der gymnasialen Oberstufe der allgemein bildenden Schulen an ein „Fachgymnasium“, d.h. zur gymnasialen Oberstufe an berufsfeldbezogenen Oberstufenzentren (OSZ) wechseln, werden in Berlin (außer im Schuljahr 2000/01) nicht erhoben; sie wurden auch nicht hinzugeschätzt.

#### Übergänge in BB10- und BV10-Lehrgänge

Schüler, die ihr 10. Pflichtschuljahr durch den Besuch eines berufsbefähigenden Lehrgangs (BB10) oder eines berufsvorbereitenden Lehrgangs für lernbehinderte Schüler (BV10-Lehrgänge) an der Berufsschule erfüllen, werden in Berlin als Abgänger ohne Abschluss erhoben. (Im Schuljahr 2000/01 waren diese Schüler ausnahmsweise nicht als Abgänger, sondern als Übergänger erfasst worden; im Statistischen Bericht wurden sie aus Gründen der Vergleichbarkeit dennoch als Abgänger ohne Abschluss dargestellt.)

Nach der Definition dürften diese Schüler nicht zum Zeitpunkt des Übergangs, sondern erst am Ende der allgemeinen Schulpflicht, d.h. beim Verlassen dieser Lehrgänge als Schulentlassene gezählt werden – und zwar mit den dann erreich-

ten Abschlüssen. Da rund die Hälfte der Schüler der BB10-Lehrgänge noch einen Hauptschulabschluss erwirbt, ist die Zahl der Hauptschulabschlüsse an allgemein bildenden Schulen zu niedrig, und die Zahl der Abgänger ohne Abschluss entsprechend zu hoch ausgewiesen (um eine Größenordnung von rund 500 Schülern).

In der Ergebnislieferung an das Statistische Bundesamt wurde ab dem Schuljahr 2000/01 eine Bereinigung vorgenommen, d.h. die Absolventen/Abgänger wurden ohne Übergänge in die BB10- und BV10-Lehrgänge, aber einschließlich der Abgänger aus diesen Lehrgängen gemeldet. (Auf Landesebene hat diese korrigierte Abgrenzung den Nachteil, dass sie derzeit z.B. nicht nach Bezirken regionalisierbar ist.)

#### Bildungsbereiche

Im Land Berlin wird unterschieden nach Grundstufe (Klassen 1 bis 6), Mittelstufe (Klassen 7 bis 10) und Oberstufe (Jahrgangsstufen 11 bis 13).

In der bundeseinheitlichen Schulstatistik gilt die folgende Abgrenzung: Primarbereich (Klassenstufen 1 bis 4), Sekundarbereich I (Klassenstufen 5 bis 10) und Sekundarbereich II (Jahrgangsstufen 11 bis 13). Sonderschulen werden im allgemeinen nicht in diese Stufengliederung einbezogen, sondern als eigener Bildungsbereich behandelt.

#### Schularten

##### Grundschulen

Grundschulen (ohne Vorklassen) umfassen die Klassenstufen 1 bis 6, die von allen Schülern besucht werden müssen, soweit sie nicht von der Schulpflicht ausgenommen sind, wegen einer Behinderung auf eine Sonderschule überwiesen werden oder die 5. und 6. Klassenstufe eines grundständigen Gymnasiums besuchen.

##### Hauptschulen

Diese Oberschulen umfassen die Klassenstufen 7 bis 10. Wer die 9. Klasse erfolgreich abschließt, erreicht den Hauptschulabschluss; mit dem erfolgreichen Besuch einer 10. Klasse wird der erweiterte Hauptschulabschluss erworben. Unter bestimmten Voraussetzungen wird Schülern mit erweitertem Hauptschulabschluss ein dem Realschulabschluss gleichwertiger Bildungsstand bescheinigt.

##### Realschulen

Abschlussklasse dieser Oberschule mit den Klassenstufen 7 bis 10 ist die 10. Klasse. Wer die 10. Klasse erfolgreich absolviert, hat damit den Realschulabschluss erworben. Die Abschlussklasse kann in der Regel wiederholt werden. Wenn ein Schüler die Klasse 10 nicht erfolgreich abschließt

und von der Schule abgeht, wird festgestellt, ob er eine dem erweiterten Hauptschulabschluss gleichwertige Schulbildung erworben hat. Wer in die Klasse 10 einer Realschule versetzt worden ist, besitzt eine dem Hauptschulabschluss (Klasse 9) gleichwertige Schulbildung. Hat ein Schüler die Klasse 9 ohne Erreichen des Klassenziels abgeschlossen und verlässt anschließend die Schule, dann wird festgestellt, ob eine dem Hauptschulabschluss gleichwertige Schulbildung erworben wurde.

### **Gymnasien**

Sie umfassen die Klassenstufen 7 bis 10 (an grundständigen Schulen auch die Klassen 5 und 6) sowie die Oberstufe mit Einführungsphase und nachfolgendem Kurssystem bzw. die Klassen 11 bis 13.

Der erfolgreiche Abschluss des Gymnasiums führt zur allgemeinen Hochschulreife (Abitur).

Wer am Ende der 10. Klasse eines Gymnasiums in die Oberstufe versetzt worden ist, besitzt eine dem erfolgreichen Abschluss der Realschule gleichwertige Schulbildung. Hat ein Schüler die Klasse 10 eines Gymnasiums ohne Erreichen des Klassenziels absolviert und verlässt anschließend die Schule, dann wird festgestellt, ob ein dem Realschulabschluss oder dem erweiterten Hauptschulabschluss gleichwertiges Bildungsniveau vorliegt. Wer in die Klasse 10 eines Gymnasiums versetzt worden ist, besitzt eine dem Hauptschulabschluss (Klasse 9) gleichwertige Schulbildung. Hat ein Schüler die 9. Klasse ohne Erreichen des Klassenziels absolviert und verlässt anschließend die Schule, dann wird festgestellt, ob eine dem Hauptschulabschluss (Klasse 9) gleichwertige Schulbildung vorliegt.

### **Gesamtschulen**

Sie umfassen mindestens die Klassenstufen 7 bis 10 und integrieren den Unterricht der Oberschulzweige Hauptschule, Realschule und Gymnasium mit dem Ziel, dass eine Entscheidung über das erreichte Bildungsniveau erst am Ende der 10. Klassenstufe erfolgt. An die Stelle von Klassen treten hier die Kerngruppen 7 bis 10.

Im Land Berlin wird unterschieden nach Integrierten Gesamtschulen und Freien Waldorfschulen.

**Integrierte Gesamtschulen** sind sowohl öffentliche als auch private Schulen. Einige Integrierte Gesamtschulen sind mit einem Grundschulteil verbunden; bei vielen Gesamtschulen ist eine gymnasiale Oberstufe angegliedert. Die **Freien Waldorfschulen** sind Privatschulen mit besonderer pädagogischer Prägung. Sie führen die Klassen der Grundstufe und teilweise die der Mittel- und Oberstufe als einheitlichen Bildungsgang nach der Pädagogik von Rudolf Steiner.

Wer die Gesamtschule erfolgreich durchlaufen hat, erhält das Abschlusszeugnis der Gesamtschule für die Kerngruppen 7 bis 10. In einem Zusatzvermerk wird je nach Leistungsstand bescheinigt, dass das Zeugnis dem Abschlusszeugnis der Hauptschule (erweiterter Hauptschulabschluss), der Realschule oder dem Versetzungszeugnis nach Abschluss der 10. Klasse des Gymnasiums gleichwertig ist. Unter bestimmten Voraussetzungen können Schüler den 10. Schuljahrgang wiederholen, um das Abschlusszeugnis der Gesamtschule oder einen höheren Abschluss zu erreichen. Erhält ein Schüler keinen dieser Abschlüsse, so trägt sein Abgangszeugnis den Vermerk, dass er bereits mit der Versetzung in die 10. Klassenstufe den Hauptschulabschluss erworben hat. Wer die gymnasiale Oberstufe erfolgreich abgeschlossen hat, erhält das Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife (Abitur).

### **Eingliederungslehrgänge für ausländische Jugendliche (EGL)**

Diese Lehrgänge der Mittelstufe (nach § 15 Abs. 3 Schulgesetz) – gedacht für Jugendliche, die beim Zuzug aus dem Ausland nach Berlin bereits 14 oder 15 Jahre alt sind und nach ihrem Bildungsstand den Hauptschulabschluss innerhalb von zwei Jahren nicht mehr erreichen können – werden seit dem Schuljahr 1999/2000 nicht mehr eingerichtet. Diese Jugendlichen werden seitdem in die Förderklassen für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache aufgenommen.

### **Sonderschulen**

An diesen Einrichtungen werden schulpflichtige Kinder und Jugendliche unterrichtet, die zwar bildungsfähig sind, aber wegen einer intellektuellen, physischen oder psychischen Behinderung auf dem allgemeinen Bildungsweg nicht ausreichend gefördert werden können. Entsprechend dem spezifischen Förderungsbedarf der Schüler werden sie an Schulen für Lernbehinderte, Geistigbehinderte, Lern- und Geistigbehinderte oder an übrigen Sonderschulen unterrichtet. Zu den übrigen Sonderschulen werden statistisch die Schulen für Blinde, Sehbehinderte, Gehörlose, Schwerhörige, Sprachbehinderte, Körperbehinderte sowie Schulen in Heimen (Verhaltensgestörte) und Schulen in Krankenhäusern gerechnet.

Die Sonderschulen umfassen in der Regel die Grund- und Mittelstufe sowie die Klassen für Geistigbehinderte. An den **übrigen Sonderschulen** sind Haupt- und Realschulklassen, in einigen Fällen auch eine gymnasiale Oberstufe eingerichtet; sie führen zu einem der möglichen Abschlüsse des Berliner Schulsystems. Ab Schuljahr 1995/96 wird in der Oberstufe auch im Kurssystem unterrichtet.

Die Schule für Lernbehinderte umfasst neun Klassenstufen. Schüler, die die 9. Klasse erfolgreich durchlaufen haben, besuchen im 10. Schulbesuchsjahr einen berufsbefähigenden Lehrgang an der Berufsschule. Schüler, die die 9. Klasse nicht erfolgreich durchlaufen haben, besuchen im 10. Schuljahr in der Regel einen berufsvorbereitenden Lehrgang an der Berufsschule. Die Abgänger der Schulen für Lernbehinderte werden in der Regel als „Schulabgänger ohne Abschluss“ ausgewiesen – es sei denn, es wurde der Hauptschulabschluss erreicht. An der Schule für Geistigbehinderte wird die Schulpflicht einschließlich der Berufsschulpflicht erfüllt. Die Abgänger dieser Sonderschulen werden statistisch als „Schulabgänger ohne Abschluss“ ausgewiesen.

### **Besondere Klassenarten**

#### **Kombinierte Klassen**

In kombinierten Klassen sind Schüler mehrerer Klassenstufen zusammengefasst. Die Zuordnung ihrer Daten richten sich nach dem Schüler mit der höchsten Klassenstufe.

#### **Förderklassen für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache (NDH):**

Diese Klassen (nach § 35a Berliner Schulgesetz) werden von ausländischen Schülern und Aussiedlern besucht, die die deutsche Sprache nicht so beherrschen, dass sie dem Unterricht in einer Regelklasse folgen können, und deren Aufnahme in eine Regelklasse aus organisatorischen oder pädagogischen Gründen nicht möglich ist. In diesen altersgemäßen Förderklassen werden die Schüler auf den Übergang in eine Regelklasse vorbereitet. Der Unterricht soll 2 Jahre nicht überschreiten. Die endgültige Zuordnung zu einer Regelklasse erfolgt am Ende der Förderklassen.

In der Grundschule sind die Förderklassen statistisch einzelnen Klassenstufen zugeordnet; in der Mittelstufe werden sie gesondert ausgewiesen, ohne Zuordnung zu einer Klassenstufe.

Die NDH-Klassen ersetzen seit dem Schuljahr 1996/97 die früheren Aussiedler-Förderklassen und Vorbereitungsklassen für ausländische Schüler, seit dem Schuljahr 1999/2000 auch die Eingliederungslehrgänge für ausländische Jugendliche (EGL).

Schüler dieser Klassen, die in eine Regelklasse übergehen, einschließlich der Schüler, die die Schule verlassen, zählen zu den Versetzten. Schüler, die im Folgejahr in einer Förderklasse für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache verbleiben, zählen zu den Nichtversetzten.

In der bundeseinheitlichen Schulstatistik werden die NDH-Klassen (ab Schuljahr 1997/98) den Hauptschulen zugeordnet und dort gezählt.

### **Aufbauklassen**

In Aufbauklassen der Gymnasien - Klassen 9 und 10 - können Schüler der Haupt- und Realschule unmittelbar nach erfolgreichem Besuch der 8. Klasse übergehen, in die Aufbauklassen der gymnasialen Oberstufe die Absolventen der Haupt- oder Realschule, die den Realschulabschluss oder eine gleichwertige Schulbildung besitzen, sofern sie nach Fähigkeiten und Leistungen dafür geeignet sind.

## **Erhebungsmerkmale**

### **Allgemeinbildende Schulen**

Schulen / Klassen

- Bezirk
- Rechtsverhältnis
- Schulart
- Klassen- bzw. Jahrgangsstufe
- Klassenart
- Ggf. vorwiegende Behinderungsart

Schülerbestand am letzten Schultag

- Geschlecht
- Ausländer
- Versetzung (Versetzte, freiwillige Wiederholer, Nichtversetzte)
- Verbleib (an allgemein bildenden Schulen, Abgänger)
- für Schüler der Klasse 6: Oberschulempfehlung

Absolventen/Abgänger

- Geschlecht
- Ausgewählte Staatsangehörigkeit
- Abgänge im Laufe/am Ende des Schuljahres
- Art des Abschlusses
- Schulentlassene der Oberstufe zusätzlich nach Geburtsjahren

Schülerbestand der Kurshalbjahre der gymnasialen Oberstufe

- Geschlecht
- Ausländer
- Bestand zu Beginn des Kurshalbjahres
- Zugänge und Abgänge im Laufe des Kurshalbjahres
- Bestand am letzten Schultag nach dem Verbleib



# **1 Schulentlassene, darunter Ausländer, der allgemein bildenden Schulen in Berlin in den Schuljahren 1991/1992 bis 2001/2002 nach Schulabschluss und Geschlecht**

Schuljahr	Ins- gesamt	Männ- lich	Weib- lich	Ohne Abschluss <sup>1)</sup>		Hauptschul- abschluss		Erweiterter Haupt- schulabschluss		Realschul- abschluss		Allgemeine Hochschulreife	
				ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Schulentlassene insgesamt absolut													
1991/92	25 583	13 307	12 276	4 142	1 543	1 178	507	3 490	1 545	9 486	4 864	7 287	3 817
1992/93	24 515	13 002	11 513	4 196	1 561	1 256	497	4 017	1 798	10 149	5 119	4 897 <sup>2)</sup>	2 538
1993/94	29 533	15 273	14 260	4 228	1 610	1 417	591	4 207	1 713	11 245	5 758	8 436	4 588
1994/95	31 773	16 304	15 469	4 350	1 620	1 379	562	4 588	1 964	11 720	6 002	9 736	5 321
1995/96	32 979	16 756	16 223	4 075	1 509	1 405	592	4 723	2 033	12 419	6 435	10 357	5 654
1996/97	34 468	17 743	16 725	4 455	1 597	1 719	710	5 088	2 103	12 579	6 390	10 627	5 925
1997/98	35 417	18 388	17 029	4 980	1 836	1 959	791	5 012	2 048	12 835	6 460	10 631	5 894
1998/99	36 558 <sup>3)</sup>	19 056 <sup>3)</sup>	17 502 <sup>3)</sup>	4 939	1 800	2 077	835	5 411	2 199	13 007 <sup>3)</sup>	6 447 <sup>3)</sup>	11 124	6 221
1999/00	35 594 <sup>3)</sup>	18 378 <sup>3)</sup>	17 216 <sup>3)</sup>	4 612	1 797	2 067	808	5 179	2 215	12 565 <sup>3)</sup>	6 155 <sup>3)</sup>	11 171	6 241
2000/01	36 599	18 511	18 088	4 851	1 953	1 961	875	5 115	2 221	13 156	6 608	11 516	6 431
2001/02	35 393	18 080	17 313	4 604	1 879	1 662	648	5 313	2 202	12 484	6 146	11 330	6 438
in % <sup>4)</sup>													
1991/92	100	52,0	48,0	16,2	37,3	4,6	43,0	13,6	44,3	37,1	51,3	28,5	52,4
1992/93	100	53,0	47,0	17,1	37,2	5,1	39,6	16,4	44,8	41,4	50,4	20,0	51,8
1993/94	100	51,7	48,3	14,3	38,1	4,8	41,7	14,2	40,7	38,1	51,2	28,6	54,4
1994/95	100	51,3	48,7	13,7	37,2	4,3	40,8	14,4	42,8	36,9	51,2	30,6	54,7
1995/96	100	50,8	49,2	12,4	37,0	4,3	42,1	14,3	43,0	37,7	51,8	31,4	54,6
1996/97	100	51,5	48,5	12,9	35,8	5,0	41,3	14,8	41,3	36,5	50,8	30,8	55,8
1997/98	100	51,9	48,1	14,1	36,9	5,5	40,4	14,2	40,9	36,2	50,3	30,0	55,4
1998/99	100	52,1	47,9	13,5	36,4	5,7	40,2	14,8	40,6	35,6	49,6	30,4	55,9
1999/00	100	51,6	48,4	13,0	39,0	5,8	39,1	14,6	42,8	35,3	49,0	31,4	55,9
2000/01	100	50,6	49,4	13,3	40,3	5,4	44,6	14,0	43,4	35,9	50,2	31,5	55,8
2001/02	100	51,1	48,9	13,0	40,8	4,7	39,0	15,0	41,4	35,3	49,2	32,0	56,8
Ausländeranteile													
1991/92	16,1	16,7	15,5	31,7	32,1	23,3	25,8	27,0	28,5	11,8	12,5	6,4	5,9
1992/93	17,2	17,2	17,2	31,1	32,3	25,2	26,6	24,3	26,0	11,8	12,7	8,6	9,0
1993/94	14,6	15,3	13,8	31,6	32,5	25,7	29,4	22,5	25,2	10,2	10,1	6,1	5,7
1994/95	13,2	13,9	12,5	31,3	32,8	22,4	25,4	20,2	21,3	9,7	9,9	4,9	4,7
1995/96	12,9	13,8	11,9	31,4	30,0	21,9	24,0	20,6	22,0	9,7	9,7	4,6	4,6
1996/97	13,5	14,5	12,6	31,1	31,6	23,2	24,1	21,5	23,8	10,3	10,2	4,7	4,6
1997/98	13,6	14,5	12,6	32,4	31,0	21,9	24,1	18,8	20,8	10,3	10,4	4,9	5,0
1998/99	12,7	13,5	11,8	28,6	27,4	22,4	21,0	18,6	20,2	9,8	10,5	4,2	4,4
1999/00	12,2	12,4	11,9	26,4	27,7	22,1	23,8	17,9	20,6	9,8	10,2	4,5	4,4
2000/01	11,8	12,0	11,6	25,5	24,7	19,3	22,2	17,8	19,9	9,1	9,4	5,1	5,6
2001/02	12,4	13,0	11,8	26,8	26,7	20,3	20,7	18,3	19,6	10,0	10,2	5,4	5,5

Fußnoten siehe Seite 10

Noch: 1 Schulentlassene, darunter Ausländer, der allgemein bildenden Schulen in Berlin in den Schuljahren 1991/1992 bis 2001/2002 nach Schulabschluss und Geschlecht

Schuljahr	Ins- gesamt	Männ- lich	Weib- lich	Ohne Abschluss <sup>1)</sup>		Hauptschul- abschluss		Erweiterter Haupt- schulabschluss		Realschul- abschluss		Allgemeine Hochschulreife	
				ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13

darunter ausländische Schulentlassene  
absolut

1991/92	4 123	2 224	1 899	1 315	495	275	131	943	441	1 123	606	467	226
1992/93	4 216	2 233	1 983	1 305	504	316	132	975	467	1 198	652	422 <sup>2)</sup>	228
1993/94	4 301	2 330	1 971	1 335	523	364	174	947	432	1 142	579	513	263
1994/95	4 209	2 270	1 939	1 360	531	309	143	926	419	1 141	596	473	250
1995/96	4 246	2 316	1 930	1 280	453	308	142	972	448	1 207	626	479	261
1996/97	4 669	2 569	2 100	1 385	504	399	171	1 094	501	1 293	652	498	272
1997/98	4 818	2 666	2 152	1 613	569	429	191	941	426	1 316	673	519	293
1998/99	4 627 <sup>5)</sup>	2 567 <sup>5)</sup>	2 060 <sup>5)</sup>	1 414	493	465	175	1 004	445	1 275 <sup>5)</sup>	675 <sup>5)</sup>	469	272
1999/00	4 329 <sup>5)</sup>	2 276 <sup>5)</sup>	2 053 <sup>5)</sup>	1 217	498	457	192	928	456	1 227 <sup>5)</sup>	630 <sup>5)</sup>	500	277
2000/01	4 320	2 223	2 097	1 238	483	378	194	913	443	1 198	620	593	357
2001/02	4 402	2 359	2 043	1 235	501	337	134	972	432	1 250	625	608	351

in %<sup>4)</sup>

1991/92	100	53,9	46,1	31,9	37,6	6,7	47,6	22,9	46,8	27,2	54,0	11,3	48,4
1992/93	100	53,0	47,0	31,0	38,6	7,5	41,8	23,1	47,9	28,4	54,4	10,0	54,0
1993/94	100	54,2	45,8	31,0	39,2	8,5	47,8	22,0	45,6	26,6	50,7	11,9	51,3
1994/95	100	53,9	46,1	32,3	39,0	7,3	46,3	22,0	45,2	27,1	52,2	11,2	52,9
1995/96	100	54,5	45,5	30,1	35,4	7,3	46,1	22,9	46,1	28,4	51,9	11,3	54,5
1996/97	100	55,0	45,0	29,7	36,4	8,5	42,9	23,4	45,8	27,7	50,4	10,7	54,6
1997/98	100	55,3	44,7	33,5	35,3	8,9	44,5	19,5	45,3	27,3	51,1	10,8	56,5
1998/99	100	55,5	44,5	30,6	34,9	10,0	37,6	21,7	44,3	27,6	52,9	10,1	58,0
1999/00	100	52,6	47,4	28,1	40,9	10,6	42,0	21,4	49,1	28,3	51,3	11,6	55,4
2000/01	100	51,5	48,5	28,7	39,0	8,8	51,3	21,1	48,5	27,7	51,8	13,7	60,2
2001/02	100	53,6	46,4	28,1	40,6	7,7	39,8	22,1	44,4	28,4	50,0	13,8	57,7

1) einschl. Übergänge zu BB10-Lehrgängen und zu entsprechenden Lehrgängen für Lernbehinderte an beruflichen Schulen vor Ende der allgemeinen Schulpflicht

2) Rückgang der Abiturienten infolge der Anpassung des Berliner Schulsystems für Berlin-Ost

3) zu den durch ein geändertes Erhebungsprogramm zu gering ausgewiesenen Schulentlassenen mit Realschulabschluss wurden 1998/99 833 und im Schuljahr 1999/2000 958 Übergänger in die Gymnasiale Oberstufe der OSZ hinzugeschätzt (nähere Erläuterungen in den Statistischen Berichten der betreffenden Jahre)

4) Spalten 5, 7, 9, 11 und 13: Frauenanteile der jeweiligen Abschlussart

5) zu den durch ein geändertes Erhebungsprogramm zu gering ausgewiesenen ausländischen Schulentlassenen mit Realschulabschluss wurden 1998/99 105 und im Schuljahr 1999/2000 88 Übergänger in die Gymnasiale Oberstufe der OSZ hinzugeschätzt (nähere Erläuterungen in den Statistischen Berichten der betreffenden Jahre)

## 2 Absolventen/Abgänger, darunter Ausländer, der allgemein bildenden Schulen in Berlin in den Schuljahren 1999/2000 bis 2001/2002 nach Schulabschluss und Geschlecht

Schuljahr	Ins- gesamt	Männ- lich	Weib- lich	Ohne Abschluss <sup>1)</sup>		Hauptschul- abschluss		Erweiterter Haupt- schulabschluss		Realschul- abschluss		Allgemeine Hochschulreife	
				ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Absolventen/Abgänger insgesamt absolut													
1999/00	37 326	19 080	18 246	4 612	1 797	2 067	808	5 179	2 215	14 297	7 185	11 171	6 241
2000/01	37 963	19 065	18 898	4 851	1 953	1 963	876	5 115	2 221	14 518	7 417	11 516	6 431
2001/02	36 849	18 671	18 178	4 604	1 879	1 666	650	5 313	2 202	13 936	7 009	11 330	6 438
in % <sup>2)</sup>													
1999/00	100	51,1	48,9	12,4	39,0	5,5	39,1	13,9	42,8	38,3	50,3	29,9	55,9
2000/01	100	50,2	49,8	12,8	40,3	5,2	44,6	13,5	43,4	38,2	51,1	30,3	55,8
2001/02	100	50,7	49,3	12,5	40,8	4,5	39,0	14,4	41,4	37,8	50,3	30,7	56,8
Ausländeranteile													
1999/00	12,1	12,4	11,9	26,4	27,7	22,1	23,8	17,9	20,6	10,0	10,4	4,5	4,4
2000/01	11,9	12,1	11,7	25,5	24,7	19,3	22,1	17,8	19,9	9,6	9,9	5,1	5,6
2001/02	12,5	13,1	11,9	26,8	26,7	20,3	20,6	18,3	19,6	10,4	10,5	5,4	5,5
ausländische Absolventen/Abgänger absolut													
1999/00	4 526	2 357	2 169	1 217	498	457	192	928	456	1 424	746	500	277
2000/01	4 518	2 306	2 212	1 238	483	378	194	913	443	1 396	735	593	357
2001/02	4 607	2 452	2 155	1 235	501	338	134	972	432	1 454	737	608	351
in % <sup>2)</sup>													
1999/00	100	52,1	47,9	26,9	40,9	10,1	42,0	20,5	49,1	31,5	52,4	11,0	55,4
2000/01	100	51,0	49,0	27,4	39,0	8,4	51,3	20,2	48,5	30,9	52,7	13,1	60,2
2001/02	100	53,2	46,8	26,8	40,6	7,3	39,6	21,1	44,4	31,6	50,7	13,2	57,7
Schulartwechsler (Darunter-Position) insgesamt													
1999/00	1 732	702	1 030	—	—	—	—	—	—	1 732	1 030	—	—
2000/01	1 364	554	810	—	—	2	1	—	—	1 362	809	—	—
2001/02	1 456	591	865	—	—	4	2	—	—	1 452	863	—	—
ausländische Schulartwechsler													
1999/00	197	81	116	—	—	—	—	—	—	197	116	—	—
2000/01	198	83	115	—	—	—	—	—	—	198	115	—	—
2001/02	205	93	112	—	—	1	—	—	—	204	112	—	—

1) einschl. Übergänge zu BB10-Lehrgängen und zu entsprechenden Lehrgängen für Lernbehinderte an beruflichen Schulen vor Beendigung der allgemeinen Schulpflicht

2) Spalten 5, 7, 9, 11 und 13: Frauenanteile der jeweiligen Abschlussart

### 3 Schüler<sup>1)</sup> der allgemein bildenden Schulen in Berlin am letzten Tag des Schuljahres 2001/2002 nach Schulart, rechtlichem Status der Schulen und Klassen- bzw. Jahrgangsstufe

Schulart – rechtlicher Status der Schule	Ins- ge- samt	Grundstufe						Mittelstufe				Klas- sen für Gbh. 2)	Oberstufe			
		Klassenstufe											Jahrgangsstufe			
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.		11.	12.	13.	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
Grundschule .....	161 288	24 322	25 338	25 904	26 636	28 201	30 887		x	x	x	x	x	x	x	
öffentlich .....	154 901	23 194	24 226	24 820	25 532	27 218	29 911		x	x	x	x	x	x	x	
privat .....	6 387	1 128	1 112	1 084	1 104	983	976		x	x	x	x	x	x	x	
Hauptschule .....	15 558		x	x	x	x	x	4 030	4 335	3 975	3 218	x	x	x	x	
öffentlich .....	15 293		x	x	x	x	x	3 972	4 267	3 905	3 149	x	x	x	x	
privat .....	265		x	x	x	x	x	58	68	70	69	x	x	x	x	
NDH-Klassen <sup>3)</sup> .....	935		x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
öffentlich .....	935															
Realschule .....	31 478		x	x	x	x	x	7 988	8 242	7 982	7 266	x	x	x	x	
öffentlich .....	29 948		x	x	x	x	x	7 599	7 851	7 592	6 906	x	x	x	x	
privat .....	1 530		x	x	x	x	x	389	391	390	360	x	x	x	x	
Gymnasium .....	84 049		x	x	x	x	2 101	2 124	13 087	12 449	12 101	11 388	x	10 733	10 300	9 766
öffentlich .....	79 576		x	x	x	x	1 787	1 843	12 463	11 869	11 508	10 840	x	10 209	9 770	9 287
privat .....	4 473		x	x	x	x	314	281	624	580	593	548	x	524	530	479
Integrierte																
Gesamtschule ....	51 292	298	282	301	302	357	369	10 088	10 659	10 435	9 839	x	3 019	2 984	2 359	
öffentlich .....	50 379	286	271	294	292	337	357	9 895	10 441	10 229	9 663	x	3 005	2 967	2 342	
privat .....	913	12	11	7	10	20	12	193	218	206	176	x	14	17	17	
Freie Waldorfschule	2 462	218	211	208	229	194	223	186	201	190	197	x	163	138	104	
privat .....	2 462	218	211	208	229	194	223	186	201	190	197	x	163	138	104	
Sonderschule .....	13 689	774	833	934	1 188	1 310	1 470	1 566	1 400	1 314	571	2 284	10	10	25	
öffentlich .....	13 117	745	810	900	1 158	1 288	1 430	1 555	1 376	1 286	567	1 957	10	10	25	
privat .....	572	29	23	34	30	22	40	11	24	28	4	327	–	–	–	
darunter																
Schulen f. Lern- u./o. Geistigbeh.	8 977	167	297	499	708	850	999	1 172	1 039	955	241	2 050	x	x	x	
öffentlich .....	8 639	167	297	490	699	850	986	1 172	1 028	939	241	1 770	x	x	x	
privat .....	338	–	–	9	9	–	13	–	11	16	–	280	x	x	x	
Insgesamt <sup>4)</sup>	360 751	25 612	26 664	27 347	28 355	32 163	35 073	36 945	37 286	35 997	32 479	2 284	13 925	13 432	12 254	
öffentlich	344 149	24 225	25 307	26 014	26 982	30 630	33 541	35 484	35 804	34 520	31 125	1 957	13 224	12 747	11 654	
privat .....	16 602	1 387	1 357	1 333	1 373	1 533	1 532	1 461	1 482	1 477	1 354	327	701	685	600	

1) Die Schülerzahlen können von denen zu Beginn des Schuljahres abweichen.

2) Klassen für Geistigbehinderte, die keiner Klassenstufe zuzuordnen sind

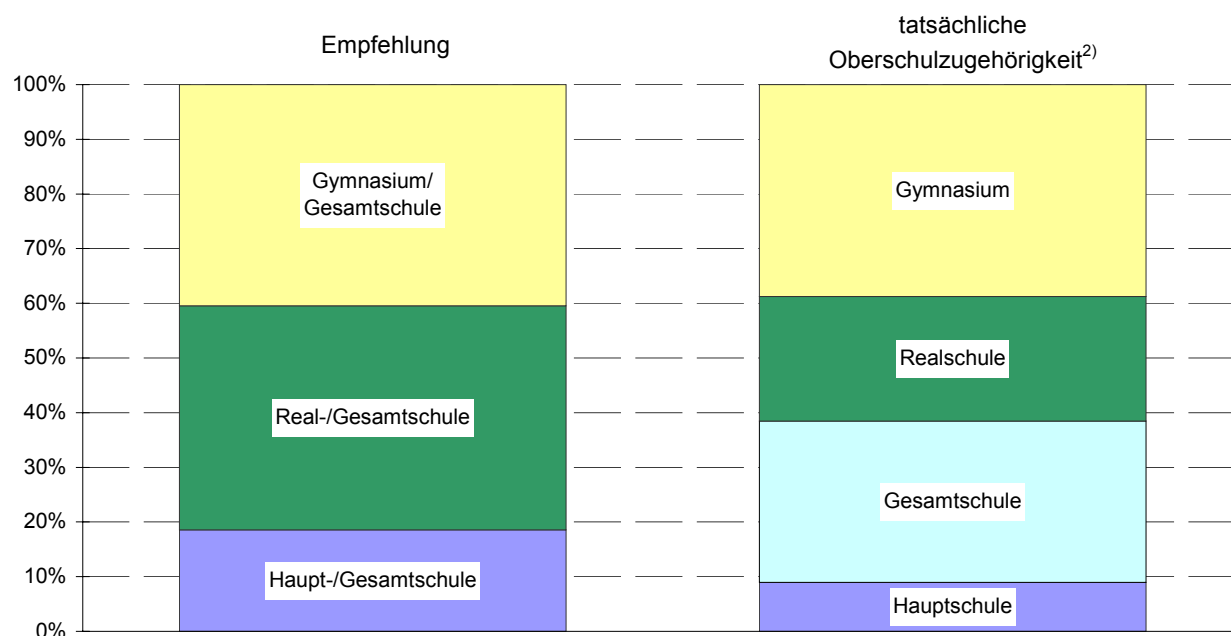
3) Förderklassen für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache in der Mittelstufe, die keiner Klassenstufe zuzuordnen sind; seit Schuljahr 1999/2000 auch mit der Funktion der früheren Eingliederungslehrgänge

4) Im Block "Insgesamt" enthält Spalte 1 auch die Schüler aus den Förderklassen für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache in der Mittelstufe; die Summe der Spalten 2 bis 15 ergibt daher nicht die Zahl in Spalte 1

#### 4 Oberschulempfehlung für Schüler der 6. Klassenstufe der Grund- und Gesamtschulen in Berlin am Ende des Schuljahres 2001/2002 nach Schulart, rechtlichem Status der Schulen, Bezirken und Geschlecht

Merkmal	Ins- gesamt	Oberschulempfehlung für						Keine Empfehlung	
		Haupt-/Gesamtschulen		Real-/Gesamtschulen		Gymnasien/Gesamtschule		absolut	in % von Spalte 1
		absolut	in % von Spalte 1	absolut	in % von Spalte 1	absolut	in % von Spalte 1		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>Grund- und Gesamtschulen</b>									
Insgesamt .....	30 982	5 593	18,1	12 376	39,9	12 196	39,4	817	2,6
männlich .....	15 929	3 436	21,6	6 733	42,3	5 361	33,7	399	2,5
weiblich .....	15 053	2 157	14,3	5 643	37,5	6 835	45,4	418	2,8
öffentliche Schulen .....	29 824	5 523	18,5	11 995	40,2	11 729	39,3	577	1,9
männlich .....	15 358	3 399	22,1	6 526	42,5	5 138	33,5	295	1,9
weiblich .....	14 466	2 124	14,7	5 469	37,8	6 591	45,6	282	1,9
private Schulen .....	1 158	70	6,0	381	32,9	467	40,3	240	20,7
männlich .....	571	37	6,5	207	36,3	223	39,1	104	18,2
weiblich .....	587	33	5,6	174	29,6	244	41,6	136	23,2
nach Schularten:									
<b>Grundschule</b>									
Insgesamt .....	30 394	5 587	18,4	12 341	40,6	12 114	39,9	352	1,2
männlich .....	15 653	3 432	21,9	6 708	42,9	5 314	33,9	199	1,3
weiblich .....	14 741	2 155	14,6	5 633	38,2	6 800	46,1	153	1,0
öffentliche Schulen .....	29 459	5 517	18,7	11 960	40,6	11 657	39,6	325	1,1
männlich .....	15 176	3 395	22,4	6 501	42,8	5 095	33,6	185	1,2
weiblich .....	14 283	2 122	14,9	5 459	38,2	6 562	45,9	140	1,0
private Schulen .....	935	70	7,5	381	40,7	457	48,9	27	2,9
männlich .....	477	37	7,8	207	43,4	219	45,9	14	2,9
weiblich .....	458	33	7,2	174	38,0	238	52,0	13	2,8
<b>Integrierte Gesamtschule</b>									
Insgesamt .....	365	6	1,6	35	9,6	72	19,7	252	69,0
männlich .....	182	4	2,2	25	13,7	43	23,6	110	60,4
weiblich .....	183	2	1,1	10	5,5	29	15,8	142	77,6
öffentliche Schulen .....	353	6	1,7	35	9,9	72	20,4	240	68,0
männlich .....	176	4	2,3	25	14,2	43	24,4	104	59,1
weiblich .....	177	2	1,1	10	5,6	29	16,4	136	76,8
private Schulen .....	12	—	—	—	—	—	—	12	100,0
männlich .....	6	—	—	—	—	—	—	6	100,0
weiblich .....	6	—	—	—	—	—	—	6	100,0
<b>Freie Waldorfschule</b>									
private Schulen .....	223	—	—	—	—	10	4,5	213	95,5
männlich .....	94	—	—	—	—	4	4,3	90	95,7
weiblich .....	129	—	—	—	—	6	4,7	123	95,3
nach Bezirken:									
Mitte .....	2 627	697	26,5	1 042	39,7	821	31,3	67	2,6
Friedrhain-Kreuzberg .....	2 180	502	23,0	861	39,5	732	33,6	85	3,9
Pankow .....	2 894	326	11,3	1 178	40,7	1 361	47,0	29	1,0
Charlottenburg-Wilmersdorf .....	2 051	328	16,0	762	37,2	948	46,2	13	0,6
Spandau .....	2 108	470	22,3	857	40,7	739	35,1	42	2,0
Steglitz-Zehlendorf .....	2 395	350	14,6	786	32,8	1 004	41,9	255	10,6
Tempelhof-Schöneberg .....	2 686	572	21,3	1 094	40,7	983	36,6	37	1,4
Neukölln .....	2 861	727	25,4	1 205	42,1	784	27,4	145	5,1
Treptow-Köpenick .....	2 412	264	10,9	982	40,7	1 103	45,7	63	2,6
Marzahn-Hellersdorf .....	3 840	555	14,5	1 608	41,9	1 658	43,2	19	0,5
Lichtenberg .....	2 649	354	13,4	1 114	42,1	1 169	44,1	12	0,5
Reinickendorf .....	2 279	448	19,7	887	38,9	894	39,2	50	2,2

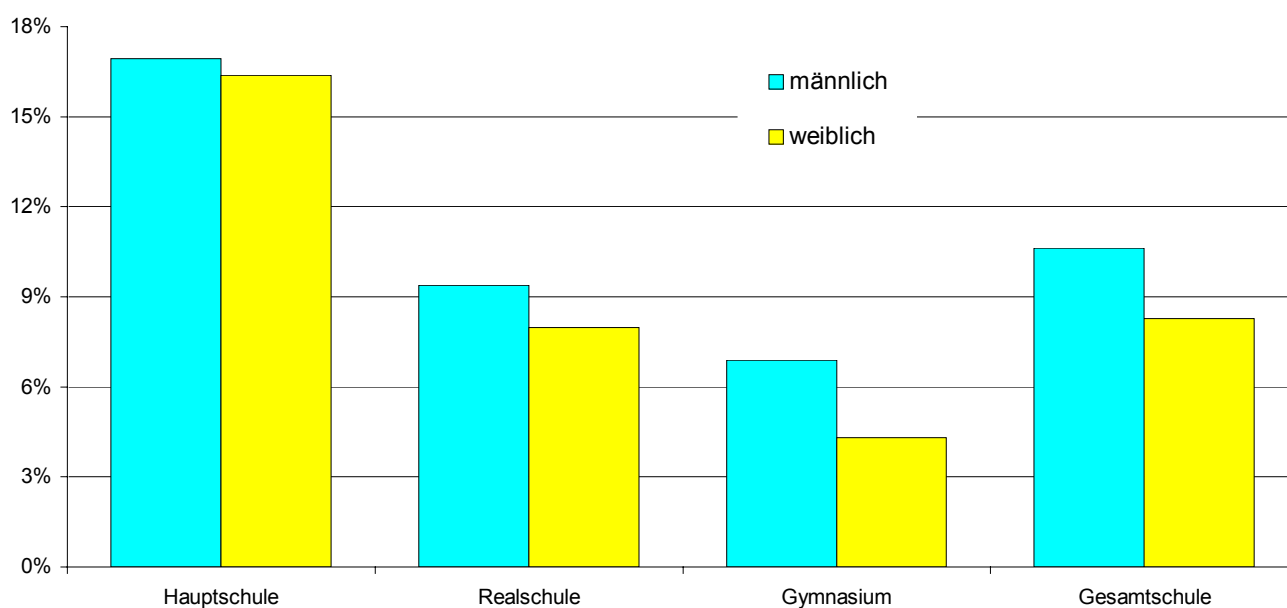
1 Schüler aus der 6. Klassenstufe<sup>1)</sup> der Grund- und Gesamtschulen in Berlin im Schuljahr 2001/2002 nach Oberschulempfehlung sowie tatsächliche Oberschulzugehörigkeit im folgenden Schuljahr



1) ohne Schüler mit keiner Empfehlung (2,6%)

2) Schüler der 7. Klassenstufe am Anfang des folgenden Schuljahres – ohne Sonderschulen und NDH sowie ohne Wiederholer und Schüler, die schon in der 6. Klassenstufe im Gymnasium waren (geschätzt: 2 124 Schüler)

2 Nichtversetzte in der Mittelstufe der allgemein bildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 2001/2002 in Prozent der Schüler am letzten Schultag



# **5 Nicht Versetzte<sup>1)</sup> in der Grund- und Mittelstufe der allgemein bildenden Schulen<sup>2)</sup> in Berlin am letzten Tag des Schuljahres 2001/2002 nach Schulart, Klassenstufe, rechtlichem Status der Schulen und Geschlecht**

Schulart – Versetzung	Ins- gesamt	Grundstufe						Mittelstufe			
		Klassenstufe									
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Schüler insgesamt											
Grundschule											
Bestand am letzten Schultag .....	161 288	24 322	25 338	25 904	26 636	28 201	30 887	x	x	x	x
dar. Nicht Aufrückende .....	2 208	451	568	271	377	367	174	x	x	x	x
in % .....	1,4	1,9	2,2	1,0	1,4	1,3	0,6	x	x	x	x
Hauptschule											
Bestand am letzten Schultag .....	15 558	x	x	x	x	x	x	4 030	4 335	3 975	3 218
dar. Wiederholer (Nicht Versetzte) .....	2 600	x	x	x	x	x	x	593	845	769	393
in % .....	16,7	x	x	x	x	x	x	14,7	19,5	19,3	12,2
NDH-Klassen <sup>3)</sup>											
Bestand am letzten Schultag .....	935	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Übergang in Regelklasse einschl. Schulentlassene .....	406	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Verbleib in NDH-Klasse .....	529	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
in % .....	56,6	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Realschule											
Bestand am letzten Schultag .....	31 478	x	x	x	x	x	x	7 988	8 242	7 982	7 266
dar. Nicht Versetzte .....	2 738	x	x	x	x	x	x	574	895	881	388
in % .....	8,7	x	x	x	x	x	x	7,2	10,9	11,0	5,3
Gymnasium											
Bestand am letzten Schultag .....	53 250	x	x	x	x	2 101	2 124	13 087	12 449	12 101	11 388
dar. Nicht Versetzte .....	2 720	x	x	x	x	14	26	573	707	806	594
in % .....	5,1	x	x	x	x	0,7	1,2	4,4	5,7	6,7	5,2
Integrierte Gesamtschule											
Bestand am letzten Schultag .....	42 930	298	282	301	302	357	369	10 088	10 659	10 435	9 839
dar. Nicht Aufrückende bzw. Nicht Versetzte .....	3 920	7	2	2	2	4	4	923	1 195	1 273	508
in % .....	9,1	2,3	0,7	0,7	0,7	1,1	1,1	9,1	11,2	12,2	5,2
Freie Waldorfschule											
Bestand am letzten Schultag .....	2 057	218	211	208	229	194	223	186	201	190	197
dar. Nicht Aufrückende bzw. Nicht Versetzte .....	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
in % .....	0,0	–	–	–	–	–	–	–	–	–	0,5
Sonderschule <sup>4)</sup>											
Bestand am letzten Schultag .....	11 360	774	833	934	1 188	1 310	1 470	1 566	1 400	1 314	571
dar. Wiederholer (Nicht Versetzte) .....	591	20	50	46	26	40	41	47	99	167	55
in % .....	5,2	2,6	6,0	4,9	2,2	3,1	2,8	3,0	7,1	12,7	9,6
Schulen insgesamt											
Bestand am letzten Schultag .....	319 791 <sup>5)</sup>	25 612	26 664	27 347	28 355	32 163	35 073	36 945	37 286	35 997	32 479
dar. Nicht Versetzte .....	15 836 <sup>5)</sup>	478	620	319	405	425	245	2 710	3 741	3 896	1 939
in % .....	5,0 <sup>5)</sup>	1,9	2,3	1,2	1,4	1,3	0,7	7,3	10,0	10,8	6,0
öffentliche Schulen											
Bestand am letzten Schultag .....	305 502 <sup>5)</sup>	24 225	25 307	26 014	26 982	30 630	33 541	35 484	35 804	34 520	31 125
dar. Nicht Versetzte .....	15 616 <sup>5)</sup>	475	615	317	400	410	240	2 679	3 701	3 816	1 905
in % .....	5,1 <sup>5)</sup>	2,0	2,4	1,2	1,5	1,3	0,7	7,5	10,3	11,1	6,1
private Schulen											
Bestand am letzten Schultag .....	14 289	1 387	1 357	1 333	1 373	1 533	1 532	1 461	1 482	1 477	1 354
dar. Nicht Versetzte .....	220	3	5	2	5	15	5	31	40	80	34
in % .....	1,5	0,2	0,4	0,2	0,4	1,0	0,3	2,1	2,7	5,4	2,5

Fußnoten siehe Seite 16

Noch: 5 Nicht Versetzte<sup>1)</sup> der Grund- und Mittelstufe der allgemein bildenden Schulen<sup>2)</sup> in Berlin am letzten Tag des Schuljahres 2001/2002 nach Schularart, Klassenstufe, rechtlichem Status der Schulen und Geschlecht

Schulart – Versetzung	Ins- gesamt	Grundstufe						Mittelstufe			
		Klassenstufe									
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
darunter weiblich											
Grundschule											
Bestand am letzten Schultag .....	78 355	11 884	12 239	12 768	12 865	13 635	14 964	x	x	x	x
dar. Nicht Aufrückende .....	929	220	260	121	130	119	79	x	x	x	x
in % .....	1,2	1,9	2,1	0,9	1,0	0,9	0,5	x	x	x	x
Hauptschule											
Bestand am letzten Schultag .....	6 133	x	x	x	x	x	x	1 511	1 711	1 606	1 305
dar. Wiederholer (Nicht Versetzte) .....	1 004	x	x	x	x	x	x	201	353	294	156
in % .....	16,4	x	x	x	x	x	x	13,3	20,6	18,3	12,0
NDH-Klassen <sup>3)</sup>											
Bestand am letzten Schultag .....	409	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Übergang in Regelklasse einschl. Schulentlassene .....	179	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Verbleib in NDH-Klasse .....	230	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
in % .....	56,2	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Realschule											
Bestand am letzten Schultag .....	15 271	x	x	x	x	x	x	3 875	4 001	3 803	3 592
dar. Nicht Versetzte .....	1 218	x	x	x	x	x	x	252	403	400	163
in % .....	8,0	x	x	x	x	x	x	6,5	10,1	10,5	4,5
Gymnasium											
Bestand am letzten Schultag .....	29 336	x	x	x	x	1 173	1 133	7 108	6 788	6 730	6 404
dar. Nicht Versetzte .....	1 175	x	x	x	x	4	7	232	313	354	265
in % .....	4,0	x	x	x	x	0,3	0,6	3,3	4,6	5,3	4,1
Integrierte Gesamtschule											
Bestand am letzten Schultag .....	20 386	143	135	153	141	164	183	4 738	5 003	4 987	4 739
dar. Nicht Aufrückende bzw. Nicht Versetzte .....	1 620	3	1	–	–	4	–	360	492	560	200
in % .....	7,9	2,1	0,7	–	–	2,4	–	7,6	9,8	11,2	4,2
Freie Waldorfschule											
Bestand am letzten Schultag .....	1 146	113	112	117	136	110	129	101	114	103	111
dar. Nicht Aufrückende bzw. Nicht Versetzte .....	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
in % .....	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sonderschule <sup>4)</sup>											
Bestand am letzten Schultag .....	4 272	267	267	323	443	496	560	618	532	516	250
dar. Wiederholer (Nicht Versetzte) .....	216	6	19	18	11	16	15	16	28	64	23
in % .....	5,1	2,2	7,1	5,6	2,5	3,2	2,7	2,6	5,3	12,4	9,2
Schulen insgesamt											
Bestand am letzten Schultag .....	155 717 <sup>5)</sup>	12 407	12 753	13 361	13 585	15 578	16 969	17 951	18 149	17 745	16 401
dar. Nicht Versetzte .....	6 622 <sup>5)</sup>	229	280	139	141	143	101	1 061	1 589	1 672	807
in % .....	4,3 <sup>5)</sup>	1,8	2,2	1,0	1,0	0,9	0,6	5,9	8,8	9,4	4,9
öffentliche Schulen											
Bestand am letzten Schultag .....	148 414 <sup>5)</sup>	11 716	12 067	12 691	12 863	14 795	16 183	17 193	17 394	16 988	15 706
dar. Nicht Versetzte .....	6 512 <sup>5)</sup>	228	278	138	140	135	99	1 043	1 561	1 637	793
in % .....	4,4 <sup>5)</sup>	1,9	2,3	1,1	1,1	0,9	0,6	6,1	9,0	9,6	5,0
private Schulen											
Bestand am letzten Schultag .....	7 303	691	686	670	722	783	786	758	755	757	695
dar. Nicht Versetzte .....	110	1	2	1	1	8	2	18	28	35	14
in % .....	1,5	0,1	0,3	0,1	0,1	1,0	0,3	2,4	3,7	4,6	2,0

1) bzw. Nicht Aufrückende (Grundschule, Freie Waldorfschule), bzw. Wiederholer (Hauptschule, Sonderschule), bei NDH Verbleib in der NDH-Klasse; ohne freiwillige Wiederholer - 2) ohne Klassen für Geistigbehinderte, für die ein Ausweis nach Versetzung nicht sinnvoll ist - 3) Förderklassen für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache in der Mittelstufe; ein Ausweis nach Klassenstufe ist nicht sinnvoll - 4) Übergänge von der Sonderschule in Regelklassen werden seit dem Schuljahr 2001/02 nicht mehr erhoben - 5) einschl. Förderklassen für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache; ein Ausweis nach Klassen ist nicht sinnvoll



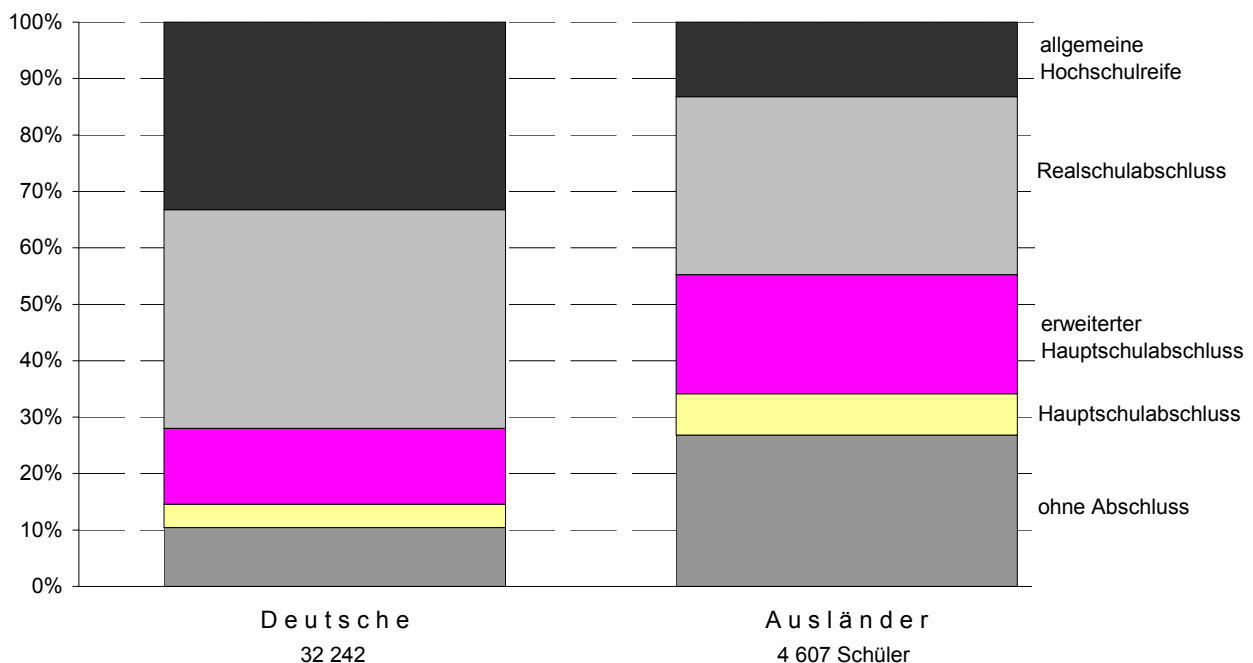
# 6 Nicht Versetzte<sup>1)</sup> in der 11. Jahrgangsstufe der allgemein bildenden Schulen in Berlin am letzten Tag des Schuljahres 2001/2002 nach Schulart, Geschlecht sowie rechtlichem Status der Schulen

Schulart — rechtlicher Status der Schule	Bestand am letzten Schultag			Darunter					
	Ins- gesamt	Männ- lich	Weib- lich	nicht versetzte Schüler				Probezeit nicht bestanden <sup>2)</sup>	
				insgesamt		weiblich		insgesamt	weiblich
				absolut	in % von Spalte 1	absolut	in % von Spalte 3		
	1	2	3	4	5	8	9	10	11
Gymnasium .....	10 733	4 877	5 856	781	7,3	339	5,8	68	36
Integrierte Gesamtschule .....	3 019	1 346	1 673	322	10,7	136	8,1	40	20
Freie Waldorfschule .....	163	88	75	2	1,2	1	1,3	x	x
Sonderschule .....	10	6	4	—	—	—	—	—	—
Schulen insgesamt .....	13 925	6 317	7 608	1 105	7,9	476	6,3	108	56
öffentliche Schulen .....	13 224	5 951	7 273	1 078	8,2	468	6,4	104	56
private Schulen .....	701	366	335	27	3,9	8	2,4	4	—

1) Keine Versetzung in die Kursphase bzw. in die Klassenstufe 12 und nicht bestandene Probezeit

2) nur in Aufbauform oder 10. Schuljahr im Ausland

# 3 Deutsche und ausländische Absolventen/Abgänger der allgemein bildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 2001/2002 nach Art des Abschlusses



# 7 Absolventen/Abgänger und Schulentlassene der allgemein bildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 2001/2002 nach Abschluss, Klassen- bzw. Jahrgangsstufe, rechtlichem Status der Schulen, Schulart und Geschlecht

Abschluss – Klassen-/Jahrgangsstufe – rechtlicher Status der Schule	Schul- entlassene		Schulart											
			Haupt- schulen		Real- schulen		Gym- nasien		Integr. Gesamt- schulen u. Freie Waldorfschulen		Sonder- schulen		dar. Schulen für Lern- u./o. Geistigbeh.	
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Absolventen/Abgänger														
ohne Abschluss <sup>1)2)</sup> .....	4 604	1 879	1 375	549	279	134	72	32	1 325	551	1 363	538	1 230	485
6. Klasse .....	3	2	x	x	x	x	–	–	–	–	3	2	1	–
7. Klasse .....	587	217	293	111	10	4	11	5	242	86	31	11	23	11
8. Klasse .....	944	396	395	167	58	27	31	13	368	154	92	35	77	28
9. Klasse .....	2 424	1 002	570	218	203	101	30	14	681	295	940	374	859	339
10. Klasse .....	231	98	117	53	8	2	–	–	27	14	79	29	65	25
11. Jahrgang .....	6	1	x	x	x	x	–	–	6	1	–	–	x	x
12. Jahrgang .....	1	1	x	x	x	x	–	–	1	1	–	–	x	x
NDH-Klassen <sup>3)</sup> .....	190	75	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Klassen für Geistigbehinderte	218	87	x	x	x	x	x	x	x	x	218	87	205	82
Hauptschulabschluss .....	1 666	650	597	209	226	91	83	41	622	245	138	64	100	56
9. Klasse .....	334	116	169	49	54	20	32	15	67	29	12	3	–	–
10. Klasse .....	1 330	534	428	160	172	71	51	26	553	216	126	61	100	56
11. Jahrgang .....	1	–	x	x	x	x	x	x	1	–	x	x	x	x
12. Jahrgang .....	1	–	x	x	x	x	x	x	1	–	x	x	x	x
erweiterter Hauptschulabschluss	5 313	2 202	2 269	903	194	80	33	20	2 717	1 164	100	35	x	x
10. Klasse .....	5 307	2 200	2 269	903	194	80	33	20	2 711	1 162	100	35	x	x
11. Jahrgang .....	1	–	x	x	x	x	x	x	1	–	x	x	x	x
12. Jahrgang .....	5	2	x	x	x	x	x	x	5	2	x	x	x	x
Realschulabschluss .....	13 936	7 009	442	197	6 807	3 399	1 835	944	4 750	2 430	102	39	x	x
10. Klasse .....	11 620	5 785	442	197	6 807	3 399	500	261	3 770	1 890	101	38	x	x
11. Jahrgang .....	1 044	554	x	x	x	x	557	284	486	269	1	1	x	x
12. Jahrgang .....	739	400	x	x	x	x	415	228	324	172	–	–	x	x
13. Jahrgang .....	533	270	x	x	x	x	363	171	170	99	–	–	x	x
Allgemeine Hochschulreife .....	11 330	6 438	x	x	x	x	9 121	5 158	2 200	1 277	9	3	x	x
12. Jahrgang .....	14	11	x	x	x	x	14	11	–	–	–	–	x	x
13. Jahrgang .....	11 316	6 427	x	x	x	x	9 107	5 147	2 200	1 277	9	3	x	x
Absolv./Abgänger insgesamt <sup>1)2)</sup>	36 849	18 178	4 683	1 858	7 506	3 704	11 144	6 195	11 614	5 667	1 712	679	1 330	541
6. Klasse .....	3	2	x	x	x	x	–	–	–	–	3	2	1	–
7. Klasse .....	587	217	293	111	10	4	11	5	242	86	31	11	23	11
8. Klasse .....	944	396	395	167	58	27	31	13	368	154	92	35	77	28
9. Klasse .....	2 758	1 118	739	267	257	121	62	29	748	324	952	377	859	339
10. Klasse .....	18 488	8 617	3 256	1 313	7 181	3 552	584	307	7 061	3 282	406	163	165	81
11. Jahrgang .....	1 052	555	x	x	x	x	557	284	494	270	1	1	x	x
12. Jahrgang .....	760	414	x	x	x	x	429	239	331	175	–	–	x	x
13. Jahrgang .....	11 849	6 697	x	x	x	x	9 470	5 318	2 370	1 376	9	3	x	x
NDH-Klassen <sup>3)</sup> .....	190	75	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Klassen für Geistigbehinderte	218	87	x	x	x	x	x	x	x	x	218	87	205	82
öffentliche Schulen														
Absolv./Abgänger zusammen <sup>1)2)</sup>	35 477	17 491	4 613	1 829	7 133	3 518	10 628	5 935	11 249	5 480	1 664	654	1 293	520
6. Klasse .....	3	2	x	x	x	x	–	–	–	–	3	2	1	–
7. Klasse .....	585	217	293	111	10	4	10	5	242	86	30	11	23	11
8. Klasse .....	937	391	395	167	57	26	29	12	366	152	90	34	77	28
9. Klasse .....	2 724	1 104	738	266	245	116	58	27	740	322	943	373	851	336
10. Klasse .....	17 899	8 337	3 187	1 285	6 821	3 372	572	303	6 917	3 215	402	162	165	81
11. Jahrgang .....	1 017	544	x	x	x	x	540	279	476	264	1	1	x	x
12. Jahrgang .....	684	379	x	x	x	x	419	235	265	144	–	–	x	x
13. Jahrgang .....	11 252	6 374	x	x	x	x	9 000	5 074	2 243	1 297	9	3	x	x
NDH-Klassen <sup>3)</sup> .....	190	75	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Klassen für Geistigbehinderte	186	68	x	x	x	x	x	x	x	x	186	68	176	64
private Schulen														
Absolv./Abgänger zusammen <sup>1)</sup>	1 372	687	70	29	373	186	516	260	365	187	48	25	37	21
7. Klasse .....	2	–	–	–	–	–	1	–	–	–	1	–	–	–
8. Klasse .....	7	5	–	–	1	1	2	1	2	2	2	1	–	–
9. Klasse .....	34	14	1	1	12	5	4	2	8	2	9	4	8	3
10. Klasse .....	589	280	69	28	360	180	12	4	144	67	4	1	x	x
11. Jahrgang .....	35	11	x	x	x	x	17	5	18	6	–	–	x	x
12. Jahrgang .....	76	35	x	x	x	x	10	4	66	31	–	–	x	x
13. Jahrgang .....	597	323	x	x	x	x	470	244	127	79	–	–	x	x
Klassen für Geistigbehinderte	32	19	x	x	x	x	x	x	x	x	32	19	29	18

Noch: 7 Absolventen/Abgänger und Schulentlassene der allgemein bildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 2001/2002  
nach Abschluss, Klassen- bzw. Jahrgangsstufe, rechtlichem Status der Schulen, Schularart und Geschlecht

Abschluss – Klassen-/Jahrgangsstufe – rechtlicher Status der Schule	Schul- entlassene		Schularart											
			Haupt- schulen		Real- schulen		Gym- nasien		Integr. Gesamt- schulen u. Freie Waldorfschulen		Sonder- schulen		dar. Schulen für Lern- u./o. Geistigbeh.	
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Darunter Schularartwechsel innerhalb der allgemein bildenden Schulen														
Hauptschulabschluss .....	4	2	4	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
9. Klasse .....	4	2	4	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Realschulabschluss .....	1 452	863	21	9	1 124	679	240	142	66	33	1	–	x	x
10. Klasse .....	1 452	863	21	9	1 124	679	240	142	66	33	1	–	x	x
Schularartwechsler insgesamt .....	1 456	865	25	11	1 124	679	240	142	66	33	1	–	x	x
9. Klasse .....	4	2	4	2	–	–	–	–	–	–	–	–	x	x
10. Klasse .....	1 452	863	21	9	1 124	679	240	142	66	33	1	–	x	x
Schulentlassene														
ohne Abschluss <sup>1)2)</sup> .....	4 604	1 879	1 375	549	279	134	72	32	1 325	551	1 363	538	1 230	485
6. Klasse .....	3	2	x	x	x	x	–	–	–	–	3	2	1	–
7. Klasse .....	587	217	293	111	10	4	11	5	242	86	31	11	23	11
8. Klasse .....	944	396	395	167	58	27	31	13	368	154	92	35	77	28
9. Klasse .....	2 424	1 002	570	218	203	101	30	14	681	295	940	374	859	339
10. Klasse .....	231	98	117	53	8	2	–	–	27	14	79	29	65	25
11. Jahrgang .....	6	1	x	x	x	x	–	–	6	1	–	–	x	x
12. Jahrgang .....	1	1	x	x	x	x	–	–	1	1	–	–	x	x
NDH-Klassen <sup>3)</sup> .....	190	75	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Klassen für Geistigbehinderte .....	218	87	x	x	x	x	x	x	x	x	218	87	205	82
Hauptschulabschluss .....	1 662	648	593	207	226	91	83	41	622	245	138	64	100	56
9. Klasse .....	330	114	165	47	54	20	32	15	67	29	12	3	–	–
10. Klasse .....	1 330	534	428	160	172	71	51	26	553	216	126	61	100	56
11. Jahrgang .....	1	–	x	x	x	x	x	x	1	–	x	x	x	x
12. Jahrgang .....	1	–	x	x	x	x	x	x	1	–	x	x	x	x
erweiterter Hauptschulabschluss .....	5 313	2 202	2 269	903	194	80	33	20	2 717	1 164	100	35	x	x
10. Klasse .....	5 307	2 200	2 269	903	194	80	33	20	2 711	1 162	100	35	x	x
11. Jahrgang .....	1	–	x	x	x	x	x	x	1	–	x	x	x	x
12. Jahrgang .....	5	2	x	x	x	x	x	x	5	2	x	x	x	x
Realschulabschluss .....	12 484	6 146	421	188	5 683	2 720	1 595	802	4 684	2 397	101	39	x	x
10. Klasse .....	10 168	4 922	421	188	5 683	2 720	260	119	3 704	1 857	100	38	x	x
11. Jahrgang .....	1 044	554	x	x	x	x	557	284	486	269	1	1	x	x
12. Jahrgang .....	739	400	x	x	x	x	415	228	324	172	–	–	x	x
13. Jahrgang .....	533	270	x	x	x	x	363	171	170	99	–	–	x	x
Allgemeine Hochschulreife .....	11 330	6 438	x	x	x	x	9 121	5 158	2 200	1 277	9	3	x	x
12. Jahrgang .....	14	11	x	x	x	x	14	11	–	–	–	–	x	x
13. Jahrgang .....	11 316	6 427	x	x	x	x	9 107	5 147	2 200	1 277	9	3	x	x
Schulentlassene insgesamt <sup>1)2)</sup> .....	35 393	17 313	4 658	1 847	6 382	3 025	10 904	6 053	11 548	5 634	1 711	679	1 330	541
6. Klasse .....	3	2	x	x	x	x	–	–	–	–	3	2	1	–
7. Klasse .....	587	217	293	111	10	4	11	5	242	86	31	11	23	11
8. Klasse .....	944	396	395	167	58	27	31	13	368	154	92	35	77	28
9. Klasse .....	2 754	1 116	735	265	257	121	62	29	748	324	952	377	859	339
10. Klasse .....	17 036	7 754	3 235	1 304	6 057	2 873	344	165	6 995	3 249	405	163	165	81
11. Jahrgang .....	1 052	555	x	x	x	x	557	284	494	270	1	1	x	x
12. Jahrgang .....	760	414	x	x	x	x	429	239	331	175	–	–	x	x
13. Jahrgang .....	11 849	6 697	x	x	x	x	9 470	5 318	2 370	1 376	9	3	x	x
NDH-Klassen <sup>3)</sup> .....	190	75	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Klassen für Geistigbehinderte .....	218	87	x	x	x	x	x	x	x	x	218	87	205	82

1) einschl. Übergänge zu BB10-Lehrgängen und zu entsprechenden Lehrgängen für Lernbehinderte an beruflichen Schulen vor Ende der allgemeinen Schulpflicht

2) Spalte 1 und 2 einschl. Förderklassen für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache in der Mittelstufe

3) Förderklassen für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache in der Mittelstufe

# 8 Ausländische Absolventen/Abgänger und Schulentlassene der allgemein bildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 2001/2002 nach Abschluss, Klassen- bzw. Jahrgangsstufe, rechtlichem Status der Schulen, Schularzt und Geschlecht

Abschluss – Klassen-/Jahrgangsstufe – rechtlicher Status der Schule	Schul- entlassene		Schularzt											
			Haupt- schulen		Real- schulen		Gym- nasien		Integr. Gesamt- schulen u. Freie Waldorfschulen		Sonder- schulen		dar. Schulen für Lern- u./o. Geistigbeh.	
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Absolventen/Abgänger														
ohne Abschluss <sup>1)2)</sup> .....	1 235	501	484	200	60	25	28	15	269	109	216	79	194	71
6. Klasse .....	–	–	x	x	x	x	–	–	–	–	–	–	–	–
7. Klasse .....	202	80	128	50	4	2	7	4	57	23	6	1	5	1
8. Klasse .....	276	121	147	70	17	9	16	9	74	27	22	6	20	6
9. Klasse .....	492	193	182	66	38	14	5	2	130	57	137	54	127	50
10. Klasse .....	49	19	27	14	1	–	–	–	8	2	13	3	10	2
11. Jahrgang .....	–	–	x	x	x	x	–	–	–	–	–	–	x	x
12. Jahrgang .....	–	–	x	x	x	x	–	–	–	–	–	–	x	x
NDH-Klassen <sup>3)</sup> .....	178	73	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Klassen für Geistigbehinderte	38	15	x	x	x	x	x	x	x	x	38	15	32	12
Hauptschulabschluss .....	338	134	161	58	44	16	17	7	106	46	10	7	8	7
9. Klasse .....	45	20	23	9	12	5	2	1	8	5	–	–	–	–
10. Klasse .....	293	114	138	49	32	11	15	6	98	41	10	7	8	7
11. Jahrgang .....	–	–	x	x	x	x	x	x	–	–	x	x	x	x
12. Jahrgang .....	–	–	x	x	x	x	x	x	–	–	x	x	x	x
erweiterter Hauptschulabschluss	972	432	540	233	36	19	8	7	384	173	4	–	x	x
10. Klasse .....	972	432	540	233	36	19	8	7	384	173	4	–	x	x
11. Jahrgang .....	–	–	x	x	x	x	x	x	–	–	x	x	x	x
12. Jahrgang .....	–	–	x	x	x	x	x	x	–	–	x	x	x	x
Realschulabschluss .....	1 454	737	101	52	671	340	213	113	461	226	8	6	x	x
10. Klasse .....	1 158	586	101	52	671	340	48	33	330	155	8	6	x	x
11. Jahrgang .....	126	65	x	x	x	x	91	44	35	21	–	–	x	x
12. Jahrgang .....	115	58	x	x	x	x	43	21	72	37	–	–	x	x
13. Jahrgang .....	55	28	x	x	x	x	31	15	24	13	–	–	x	x
Allgemeine Hochschulreife .....	608	351	x	x	x	x	462	269	146	82	x	x	x	x
12. Jahrgang .....	–	–	x	x	x	x	–	–	–	–	–	–	x	x
13. Jahrgang .....	608	351	x	x	x	x	462	269	146	82	–	–	x	x
Absolv./Abgänger insgesamt <sup>1)2)</sup>	4 607	2 155	1 286	543	811	400	728	411	1 366	636	238	92	202	78
6. Klasse .....	–	–	x	x	x	x	–	–	–	–	–	–	–	–
7. Klasse .....	202	80	128	50	4	2	7	4	57	23	6	1	5	1
8. Klasse .....	276	121	147	70	17	9	16	9	74	27	22	6	20	6
9. Klasse .....	537	213	205	75	50	19	7	3	138	62	137	54	127	50
10. Klasse .....	2 472	1 151	806	348	740	370	71	46	820	371	35	16	18	9
11. Jahrgang .....	126	65	x	x	x	x	91	44	35	21	–	–	x	x
12. Jahrgang .....	115	58	x	x	x	x	43	21	72	37	–	–	x	x
13. Jahrgang .....	663	379	x	x	x	x	493	284	170	95	–	–	x	x
NDH-Klassen <sup>3)</sup> .....	178	73	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Klassen für Geistigbehinderte	38	15	x	x	x	x	x	x	x	x	38	15	32	12
öffentliche Schulen														
Absolv./Abgänger zusammen <sup>1)2)</sup>	4 487	2 094	1 279	539	773	380	678	385	1 343	625	236	92	201	78
6. Klasse .....	–	–	x	x	x	x	–	–	–	–	–	–	–	–
7. Klasse .....	202	80	128	50	4	2	7	4	57	23	6	1	5	1
8. Klasse .....	275	120	147	70	17	9	15	8	74	27	22	6	20	6
9. Klasse .....	536	213	205	75	50	19	7	3	138	62	136	54	126	50
10. Klasse .....	2 417	1 125	799	344	702	350	69	46	812	369	35	16	18	9
11. Jahrgang .....	120	65	x	x	x	x	85	44	35	21	–	–	x	x
12. Jahrgang .....	112	57	x	x	x	x	42	20	70	37	–	–	x	x
13. Jahrgang .....	610	346	x	x	x	x	453	260	157	86	–	–	x	x
NDH-Klassen <sup>3)</sup> .....	178	73	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Klassen für Geistigbehinderte	37	15	x	x	x	x	x	x	x	x	37	15	32	12
private Schulen														
Absolv./Abgänger zusammen <sup>1)</sup>	120	61	7	4	38	20	50	26	23	11	2	–	1	–
7. Klasse .....	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
8. Klasse .....	1	1	–	–	–	–	1	1	–	–	–	–	–	–
9. Klasse .....	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	1	–
10. Klasse .....	55	26	7	4	38	20	2	–	8	2	–	–	x	x
11. Jahrgang .....	6	–	x	x	x	x	6	–	–	–	–	–	x	x
12. Jahrgang .....	3	1	x	x	x	x	1	1	2	–	–	–	x	x
13. Jahrgang .....	53	33	x	x	x	x	40	24	13	9	–	–	x	x
Klassen für Geistigbehinderte	1	–	x	x	x	x	x	x	x	x	1	–	–	–

Noch: 8 Ausländische Absolventen/Abgänger und Schulentlassene der allgemein bildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 2001/2002 nach Abschluss, Klassen- bzw. Jahrgangsstufe, rechtlichem Status der Schulen, Schulart und Geschlecht

Abschluss – Klassen-/Jahrgangsstufe – rechtlicher Status der Schule	Schul- entlassene		Schulart											
			Haupt- schulen		Real- schulen		Gym- nasien		Integr. Gesamt- schulen u. Freie Waldorfschulen		Sonder- schulen		dar. Schulen für Lern- u./o. Geistigbeh.	
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Darunter Schulartwechsel innerhalb der allgemein bildenden Schulen														
Hauptschulabschluss .....	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
9. Klasse .....	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Realschulabschluss .....	204	112	6	1	163	92	13	9	22	10	–	–	x	x
10. Klasse .....	204	112	6	1	163	92	13	9	22	10	–	–	x	x
Schulartwechsler insgesamt .....	205	112	7	1	163	92	13	9	22	10	–	–	x	x
9. Klasse .....	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	x	x
10. Klasse .....	204	112	6	1	163	92	13	9	22	10	–	–	x	x
Schulentlassene														
ohne Abschluss <sup>1)2)</sup> .....	1 235	501	484	200	60	25	28	15	269	109	216	79	194	71
6. Klasse .....	–	–	x	x	x	x	–	–	–	–	–	–	–	–
7. Klasse .....	202	80	128	50	4	2	7	4	57	23	6	1	5	1
8. Klasse .....	276	121	147	70	17	9	16	9	74	27	22	6	20	6
9. Klasse .....	492	193	182	66	38	14	5	2	130	57	137	54	127	50
10. Klasse .....	49	19	27	14	1	–	–	–	8	2	13	3	10	2
11. Jahrgang .....	–	–	x	x	x	x	–	–	–	–	–	–	x	x
12. Jahrgang .....	–	–	x	x	x	x	–	–	–	–	–	–	x	x
NDH-Klassen <sup>3)</sup> .....	178	73	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Klassen für Geistigbehinderte	38	15	x	x	x	x	x	x	x	x	38	15	32	12
Hauptschulabschluss .....	337	134	160	58	44	16	17	7	106	46	10	7	8	7
9. Klasse .....	44	20	22	9	12	5	2	1	8	5	–	–	–	–
10. Klasse .....	293	114	138	49	32	11	15	6	98	41	10	7	8	7
11. Jahrgang .....	–	–	x	x	x	x	x	x	–	–	x	x	x	x
12. Jahrgang .....	–	–	x	x	x	x	x	x	–	–	x	x	x	x
erweiterter Hauptschulabschluss	972	432	540	233	36	19	8	7	384	173	4	–	x	x
10. Klasse .....	972	432	540	233	36	19	8	7	384	173	4	–	x	x
11. Jahrgang .....	–	–	x	x	x	x	x	x	–	–	x	x	x	x
12. Jahrgang .....	–	–	x	x	x	x	x	x	–	–	x	x	x	x
Realschulabschluss .....	1 250	625	95	51	508	248	200	104	439	216	8	6	x	x
10. Klasse .....	954	474	95	51	508	248	35	24	308	145	8	6	x	x
11. Jahrgang .....	126	65	x	x	x	x	91	44	35	21	–	–	x	x
12. Jahrgang .....	115	58	x	x	x	x	43	21	72	37	–	–	x	x
13. Jahrgang .....	55	28	x	x	x	x	31	15	24	13	–	–	x	x
Allgemeine Hochschulreife .....	608	351	–	–	–	–	462	269	146	82	–	–	x	x
12. Jahrgang .....	–	–	x	x	x	x	–	–	–	–	–	–	x	x
13. Jahrgang .....	608	351	x	x	x	x	462	269	146	82	–	–	x	x
Schulentlassene insgesamt <sup>1)2)</sup> .....	4 402	2 043	1 279	542	648	308	715	402	1 344	626	238	92	202	78
6. Klasse .....	–	–	x	x	x	x	–	–	–	–	–	–	–	–
7. Klasse .....	202	80	128	50	4	2	7	4	57	23	6	1	5	1
8. Klasse .....	276	121	147	70	17	9	16	9	74	27	22	6	20	6
9. Klasse .....	536	213	204	75	50	19	7	3	138	62	137	54	127	50
10. Klasse .....	2 268	1 039	800	347	577	278	58	37	798	361	35	16	18	9
11. Jahrgang .....	126	65	x	x	x	x	91	44	35	21	–	–	x	x
12. Jahrgang .....	115	58	x	x	x	x	43	21	72	37	–	–	x	x
13. Jahrgang .....	663	379	x	x	x	x	493	284	170	95	–	–	x	x
NDH-Klassen <sup>3)</sup> .....	178	73	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Klassen für Geistigbehinderte	38	15	x	x	x	x	x	x	x	x	38	15	32	12

1) einschl. Übergänge zu BB10-Lehrgängen und zu entsprechenden Lehrgängen für Lernbehinderte an beruflichen Schulen vor Ende der allgemeinen Schulpflicht

2) Spalte 1 und 2 einschl. Förderklassen für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache in der Mittelstufe

3) Förderklassen für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache in der Mittelstufe

# **9 Türkische Absolventen/Abgänger der allgemein bildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 2001/02 nach Abschluss, Klassen- bzw. Jahrgangsstufe, rechtlichem Status der Schulen, Schulart und Geschlecht**

Abschluss – Klassen-/Jahrgangsstufe – rechtlicher Status der Schule	Schul- entlassene		Schulart											
			Haupt- schulen		Real- schulen		Gym- nasien		Integr. Gesamt- schulen u. Freie Waldorfschulen		Sonder- schulen		dar. Schulen für Lern- u./o. Geistigbeh.	
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
ohne Abschluss <sup>1)2)</sup>	617	235	264	110	37	15	6	4	158	57	91	25	84	25
6. Klasse	–	–	x	x	x	x	–	–	–	–	–	–	–	–
7. Klasse	109	38	70	25	4	2	–	–	32	11	3	–	2	–
8. Klasse	153	65	82	40	9	4	4	3	46	16	12	2	10	2
9. Klasse	244	90	96	36	23	9	2	1	74	28	49	16	47	16
10. Klasse	29	12	16	9	1	–	–	–	6	2	6	1	5	1
11. Jahrgang	–	–	x	x	x	x	–	–	–	–	–	–	x	x
12. Jahrgang	–	–	x	x	x	x	–	–	–	–	–	–	x	x
NDH-Klassen <sup>3)</sup>	61	24	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Klassen für Geistigbehinderte	21	6	x	x	x	x	x	x	x	x	21	6	20	6
Hauptschulabschluss	183	71	89	32	24	10	6	4	59	22	5	3	4	3
9. Klasse	21	10	13	5	4	2	–	–	4	3	–	–	–	–
10. Klasse	162	61	76	27	20	8	6	4	55	19	5	3	4	3
11. Jahrgang	–	–	x	x	x	x	x	x	–	–	x	x	x	x
12. Jahrgang	–	–	x	x	x	x	x	x	–	–	x	x	x	x
erweiterter Hauptschulabschluss	590	252	327	134	26	14	3	3	231	101	3	–	x	x
10. Klasse	590	252	327	134	26	14	3	3	231	101	3	–	x	x
11. Jahrgang	–	–	x	x	x	x	x	x	–	–	x	x	x	x
12. Jahrgang	–	–	x	x	x	x	x	x	–	–	x	x	x	x
Realschulabschluss	690	360	56	28	339	173	91	53	198	102	6	4	x	x
10. Klasse	586	303	56	28	339	173	20	14	165	84	6	4	x	x
11. Jahrgang	49	30	x	x	x	x	37	23	12	7	–	–	x	x
12. Jahrgang	33	15	x	x	x	x	18	7	15	8	–	–	x	x
13. Jahrgang	22	12	x	x	x	x	16	9	6	3	–	–	x	x
Allgemeine Hochschulreife	199	124	x	x	x	x	147	90	52	34	x	x	x	x
13. Jahrgang	199	124	x	x	x	x	147	90	52	34	–	–	x	x
Absolv./Abgänger insgesamt <sup>1)2)</sup>	2 279	1 042	736	304	426	212	253	154	698	316	105	32	88	28
6. Klasse	–	–	x	x	x	x	–	–	–	–	–	–	–	–
7. Klasse	109	38	70	25	4	2	–	–	32	11	3	–	2	–
8. Klasse	153	65	82	40	9	4	4	3	46	16	12	2	10	2
9. Klasse	265	100	109	41	27	11	2	1	78	31	49	16	47	16
10. Klasse	1 367	628	475	198	386	195	29	21	457	206	20	8	9	4
11. Jahrgang	49	30	x	x	x	x	37	23	12	7	–	–	x	x
12. Jahrgang	33	15	x	x	x	x	18	7	15	8	–	–	x	x
13. Jahrgang	221	136	x	x	x	x	163	99	58	37	–	–	x	x
NDH-Klassen <sup>3)</sup>	61	24	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Klassen für Geistigbehinderte	21	6	x	x	x	x	x	x	x	x	21	6	20	6
öffentliche Schulen														
Absolv./Abgänger zusammen <sup>1)2)</sup>	2 276	1 042	736	304	426	212	253	154	695	316	105	32	88	28
6. Klasse	–	–	x	x	x	x	–	–	–	–	–	–	–	–
7. Klasse	109	38	70	25	4	2	–	–	32	11	3	–	2	–
8. Klasse	153	65	82	40	9	4	4	3	46	16	12	2	10	2
9. Klasse	265	100	109	41	27	11	2	1	78	31	49	16	47	16
10. Klasse	1 364	628	475	198	386	195	29	21	454	206	20	8	9	4
11. Jahrgang	49	30	x	x	x	x	37	23	12	7	–	–	x	x
12. Jahrgang	33	15	x	x	x	x	18	7	15	8	–	–	x	x
13. Jahrgang	221	136	x	x	x	x	163	99	58	37	–	–	x	x
NDH-Klassen <sup>3)</sup>	61	24	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Klassen für Geistigbehinderte	21	6	x	x	x	x	x	x	x	x	21	6	20	6
private Schulen														
Absolv./Abgänger zusammen <sup>1)</sup>	3	–	–	–	–	–	–	–	3	–	–	–	–	–
7. Klasse	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
8. Klasse	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
9. Klasse	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
10. Klasse	3	–	–	–	–	–	–	–	3	–	–	–	x	x
11. Jahrgang	–	–	x	x	x	x	–	–	–	–	–	–	x	x
12. Jahrgang	–	–	x	x	x	x	–	–	–	–	–	–	x	x
13. Jahrgang	–	–	x	x	x	x	–	–	–	–	–	–	x	x
Klassen für Geistigbehinderte	–	–	x	x	x	x	x	x	x	x	–	–	–	–

1) einschl. Übergänge zu BB10-Lehrgängen und zu entsprechenden Lehrgängen für Lernbehinderte an beruflichen Schulen vor Ende der allgemeinen Schulpflicht

2) Spalte 1 und 2 einschl. Förderklassen für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache in der Mittelstufe

3) Förderklassen für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache in der Mittelstufe

# 10 Absolventen/Abgänger<sup>1)</sup>, darunter Ausländer, der allgemein bildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 2001/2002 nach Schulabschluss und Geschlecht sowie nach Bezirken

Bezirk	insgesamt	weiblich	Abschlussart									
			ohne Abschluss <sup>2)</sup>		Hauptschulabschluss		erweiterter Hauptschulabschluss		Realschulabschluss		allgemeine Hochschulreife	
			insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Absolventen/Abgänger insgesamt												
Mitte .....	2 941	1 438	446	199	179	70	487	209	1 027	510	802	450
Friedrichshain-Kreuzberg ...	2 473	1 204	418	205	161	70	402	177	846	414	646	338
Pankow .....	3 466	1 740	350	139	131	50	448	159	1 381	715	1 156	677
Charlottenburg-Wilmersdorf	2 744	1 322	347	149	152	64	309	112	922	423	1 014	574
Spandau .....	2 226	1 096	276	121	108	44	395	176	857	426	590	329
Steglitz-Zehlendorf .....	3 077	1 541	320	141	146	59	256	112	942	458	1 413	771
Tempelhof-Schöneberg .....	2 924	1 466	313	113	126	50	449	194	1 122	593	914	516
Neukölln .....	2 749	1 321	520	207	142	57	533	227	975	511	579	319
Treptow-Köpenick .....	2 461	1 162	257	93	68	20	289	112	1 164	566	683	371
Marzahn-Hellersdorf .....	4 946	2 415	579	197	202	66	764	318	2 117	1 071	1 284	763
Lichtenberg .....	3 987	2 024	432	159	122	43	572	233	1 614	842	1 247	747
Reinickendorf .....	2 855	1 449	346	156	129	57	409	173	969	480	1 002	583
Berlin insgesamt .....	36 849	18 178	4 604	1 879	1 666	650	5 313	2 202	13 936	7 009	11 330	6 438
in Prozent												
Mitte .....	100	100	15,2	13,8	6,1	4,9	16,6	14,5	34,9	35,5	27,3	31,3
Friedrichshain-Kreuzberg ...	100	100	16,9	17,0	6,5	5,8	16,3	14,7	34,2	34,4	26,1	28,1
Pankow .....	100	100	10,1	8,0	3,8	2,9	12,9	9,1	39,8	41,1	33,4	38,9
Charlottenburg-Wilmersdorf	100	100	12,6	11,3	5,5	4,8	11,3	8,5	33,6	32,0	37,0	43,4
Spandau .....	100	100	12,4	11,0	4,9	4,0	17,7	16,1	38,5	38,9	26,5	30,0
Steglitz-Zehlendorf .....	100	100	10,4	9,1	4,7	3,8	8,3	7,3	30,6	29,7	45,9	50,0
Tempelhof-Schöneberg .....	100	100	10,7	7,7	4,3	3,4	15,4	13,2	38,4	40,5	31,3	35,2
Neukölln .....	100	100	18,9	15,7	5,2	4,3	19,4	17,2	35,5	38,7	21,1	24,1
Treptow-Köpenick .....	100	100	10,4	8,0	2,8	1,7	11,7	9,6	47,3	48,7	27,8	31,9
Marzahn-Hellersdorf .....	100	100	11,7	8,2	4,1	2,7	15,4	13,2	42,8	44,3	26,0	31,6
Lichtenberg .....	100	100	10,8	7,9	3,1	2,1	14,3	11,5	40,5	41,6	31,3	36,9
Reinickendorf .....	100	100	12,1	10,8	4,5	3,9	14,3	11,9	33,9	33,1	35,1	40,2
Berlin insgesamt .....	100	100	12,5	10,3	4,5	3,6	14,4	12,1	37,8	38,6	30,7	35,4
Ausländeranteile												
Mitte .....	30,9	27,7	56,3	52,8	39,1	28,6	35,1	34,9	29,6	27,3	14,0	13,6
Friedrichshain-Kreuzberg ...	28,6	28,2	51,7	51,7	45,3	42,9	44,3	45,8	20,2	20,0	10,8	11,8
Pankow .....	2,3	2,1	8,6	8,6	4,6	6,0	2,0	1,9	2,2	2,2	0,4	0,4
Charlottenburg-Wilmersdorf	20,4	18,5	36,9	25,5	32,9	28,1	36,2	38,4	19,2	18,7	9,2	11,5
Spandau .....	13,6	14,0	19,2	21,5	13,9	6,8	20,3	21,6	12,7	13,1	7,8	9,1
Steglitz-Zehlendorf .....	9,5	8,6	18,8	16,3	18,5	18,6	12,9	12,5	11,4	11,1	4,7	4,4
Tempelhof-Schöneberg .....	18,3	18,6	39,3	39,8	24,6	30,0	25,8	31,4	17,1	19,1	7,9	7,6
Neukölln .....	27,6	27,0	48,1	48,8	34,5	42,1	33,4	34,4	22,4	22,9	10,9	11,6
Treptow-Köpenick .....	1,7	1,1	8,2	5,4	4,4	5,0	1,7	0,9	0,8	1,1	0,4	—
Marzahn-Hellersdorf .....	0,8	0,8	2,4	2,5	1,0	1,5	0,7	0,9	0,7	0,7	0,5	0,4
Lichtenberg .....	2,8	2,6	10,0	10,7	1,6	2,3	4,2	4,7	2,1	2,1	0,7	0,8
Reinickendorf .....	9,4	9,3	13,3	11,5	7,8	12,3	14,9	15,0	9,2	10,8	6,2	5,5
Berlin insgesamt .....	12,5	11,9	26,8	26,7	20,3	20,6	18,3	19,6	10,4	10,5	5,4	5,5

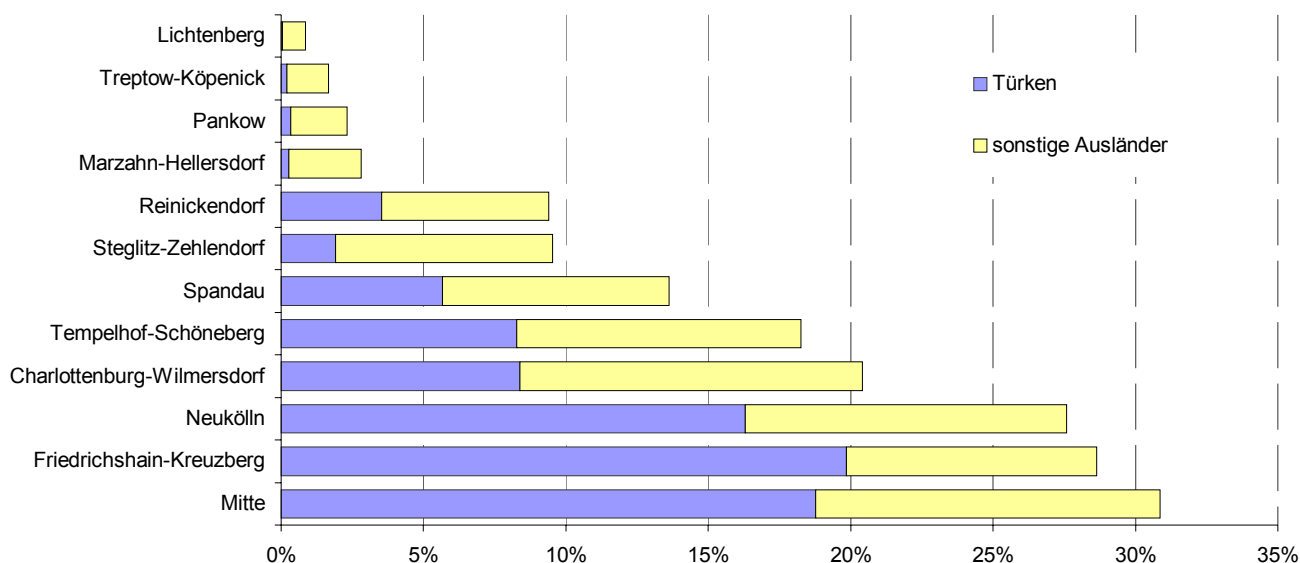
Fußnoten siehe Seite 24

Noch: 10 Absolventen/Abgänger<sup>1)</sup>, darunter Ausländer, der allgemein bildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 2001/2002 nach Schulabschluss und Geschlecht sowie nach Bezirken

Bezirk	insgesamt	weiblich	Abschlussart									
			ohne Abschluss <sup>1)</sup>		Hauptschulabschluss		erweiterter Hauptschulabschluss		Realschulabschluss		allgemeine Hochschulreife	
			insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
darunter ausländische Absolventen/Abgänger												
Mitte .....	908	398	251	105	70	20	171	73	304	139	112	61
Friedrichshain-Kreuzberg ....	708	340	216	106	73	30	178	81	171	83	70	40
Pankow .....	80	37	30	12	6	3	9	3	30	16	5	3
Charlottenburg-Wilmersdorf .....	560	244	128	38	50	18	112	43	177	79	93	66
Spandau .....	303	153	53	26	15	3	80	38	109	56	46	30
Steglitz-Zehlendorf .....	293	133	60	23	27	11	33	14	107	51	66	34
Tempelhof-Schöneberg .....	534	273	123	45	31	15	116	61	192	113	72	39
Neukölln .....	758	357	250	101	49	24	178	78	218	117	63	37
Treptow-Köpenick .....	41	13	21	5	3	1	5	1	9	6	3	–
Marzahn-Hellersdorf .....	42	19	14	5	2	1	5	3	14	7	7	3
Lichtenberg .....	112	53	43	17	2	1	24	11	34	18	9	6
Reinickendorf .....	268	135	46	18	10	7	61	26	89	52	62	32
Berlin insgesamt .....	4 607	2 155	1 235	501	338	134	972	432	1 454	737	608	351
in Prozent												
Mitte .....	100	100	27,6	26,4	7,7	5,0	18,8	18,3	33,5	34,9	12,3	15,3
Friedrichshain-Kreuzberg ....	100	100	30,5	31,2	10,3	8,8	25,1	23,8	24,2	24,4	9,9	11,8
Pankow .....	100	100	37,5	32,4	7,5	8,1	11,3	8,1	37,5	43,2	6,3	8,1
Charlottenburg-Wilmersdorf .....	100	100	22,9	15,6	8,9	7,4	20,0	17,6	31,6	32,4	16,6	27,0
Spandau .....	100	100	17,5	17,0	5,0	2,0	26,4	24,8	36,0	36,6	15,2	19,6
Steglitz-Zehlendorf .....	100	100	20,5	17,3	9,2	8,3	11,3	10,5	36,5	38,3	22,5	25,6
Tempelhof-Schöneberg .....	100	100	23,0	16,5	5,8	5,5	21,7	22,3	36,0	41,4	13,5	14,3
Neukölln .....	100	100	33,0	28,3	6,5	6,7	23,5	21,8	28,8	32,8	8,3	10,4
Treptow-Köpenick .....	100	100	51,2	38,5	7,3	7,7	12,2	7,7	22,0	46,2	7,3	–
Marzahn-Hellersdorf .....	100	100	33,3	26,3	4,8	5,3	11,9	15,8	33,3	36,8	16,7	15,8
Lichtenberg .....	100	100	38,4	32,1	1,8	1,9	21,4	20,8	30,4	34,0	8,0	11,3
Reinickendorf .....	100	100	17,2	13,3	3,7	5,2	22,8	19,3	33,2	38,5	23,1	23,7
Berlin insgesamt .....	100	100	26,8	23,2	7,3	6,2	21,1	20,0	31,6	34,2	13,2	16,3

1) einschl. Schülertlassene, die zur gymnasialen Oberstufe an OSZ wechseln - 2) einschl. Übergänge zu BB10-Lehrgängen und zu entsprechenden Lehrgängen für Lernbehinderte an beruflichen Schulen am Ende der allgemeinen Schulpflicht

4 Anteil ausländischer Absolventen/Abgänger an allgemein bildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 2001/2002 nach Bezirken





# 11 Altersgliederung der Schulentlassenen<sup>1)2)</sup> der gymnasialen Oberstufe der allgemein bildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 2001/2002 nach Schulart, rechtlichem Status der Schulen, Jahrgangsstufe, Geschlecht und Abschluss

Schulart – Alter <sup>3)</sup> – rechtlicher Status der Schule	Schul- entlassene insgesamt		Einführungs- phase und 11. Klasse		12. Klasse		13. Klasse		Kurshalbjahr							
									1.		2.		3.		4.	
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
mit Abgangszeugnis (Realschulabschluss)																
Gymnasium	1 335	683	557	284	–	–	–	–	190	105	225	123	136	67	227	104
17 Jahre und jünger	110	74	109	73	–	–	–	–	1	1	–	–	–	–	–	–
18 Jahre	288	158	236	121	–	–	–	–	26	18	25	19	–	–	1	–
19 Jahre	384	209	178	82	–	–	–	–	79	47	85	49	17	15	25	16
20 Jahre	295	136	30	8	–	–	–	–	57	28	85	37	40	20	83	43
21 Jahre	178	74	1	–	–	–	–	–	22	7	23	12	48	23	84	32
22 Jahre	68	26	1	–	–	–	–	–	4	3	5	4	28	7	30	12
23 Jahre und älter	12	6	2	–	–	–	–	–	1	1	2	2	3	2	4	1
Integrierte																
Gesamtschule	889	494	476	264	–	–	–	–	90	57	175	87	72	42	76	44
17 Jahre und jünger	97	66	96	66	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–
18 Jahre	258	152	205	117	–	–	–	–	13	10	40	25	–	–	–	–
19 Jahre	243	119	142	65	–	–	–	–	37	20	49	26	5	2	10	6
20 Jahre	176	95	29	14	–	–	–	–	28	21	69	29	25	15	25	16
21 Jahre	80	47	3	2	–	–	–	–	10	4	15	7	26	17	26	17
22 Jahre und älter	35	15	1	–	–	–	–	–	2	2	1	–	16	8	15	5
Freie Waldorfschule	91	46	10	5	59	28	22	13	x	x	x	x	x	x	x	x
18 Jahre und jünger	20	11	10	5	10	6	–	–	x	x	x	x	x	x	x	x
19 Jahre	48	26	–	–	41	21	7	5	x	x	x	x	x	x	x	x
20 Jahre und älter	23	9	–	–	8	1	15	8	x	x	x	x	x	x	x	x
Sonderschule	1	1	x	x	x	x	–	–	x	x	x	x	–	–	–	–
18 Jahre	1	1	1	1	x	x	–	–	x	x	x	x	–	–	–	–
Schulen insgesamt	2 316	1 224	1 044	554	59	28	22	13	280	162	400	210	208	109	303	148
16 Jahre und jünger	4	4	4	4	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
17 Jahre	204	136	202	135	–	–	–	–	1	1	1	–	–	–	–	–
18 Jahre	566	322	451	244	10	6	–	–	39	28	65	44	–	–	1	–
19 Jahre	675	354	320	147	41	21	7	5	116	67	134	75	22	17	35	22
20 Jahre	487	235	59	22	6	–	10	4	85	49	154	66	65	35	108	59
21 Jahre	265	126	4	2	2	1	5	4	32	11	38	19	74	40	110	49
22 Jahre	95	39	2	–	–	–	–	–	6	5	6	4	42	14	39	16
23 Jahre und älter	20	8	2	–	–	–	–	–	1	1	2	2	5	3	10	2
öffentliche Schulen	2 182	1 158	1 017	544	–	–	–	–	274	160	396	208	206	108	289	138
16 Jahre und jünger	4	4	4	4	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
17 Jahre	202	135	200	134	–	–	–	–	1	1	1	–	–	–	–	–
18 Jahre	539	308	435	237	–	–	–	–	39	28	64	43	–	–	1	–
19 Jahre	613	322	313	145	–	–	–	–	112	65	133	75	22	17	33	20
20 Jahre	462	226	58	22	–	–	–	–	83	49	152	65	65	35	104	55
21 Jahre	251	118	4	2	–	–	–	–	32	11	38	19	73	40	104	46
22 Jahre	92	37	2	–	–	–	–	–	6	5	6	4	41	13	37	15
23 Jahre und älter	19	8	1	–	–	–	–	–	1	1	2	2	5	3	10	2
private Schulen	134	66	27	10	59	28	22	13	6	2	4	2	2	1	14	10
17 Jahre	2	1	2	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
18 Jahre	27	14	16	7	10	6	–	–	–	–	1	1	–	–	–	–
19 Jahre	62	32	7	2	41	21	7	5	4	2	1	–	–	–	2	2
20 Jahre	25	9	1	–	6	–	10	4	2	–	2	1	–	–	4	4
21 Jahre	14	8	–	–	2	1	5	4	–	–	–	–	1	–	6	3
22 Jahre	3	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	1	2	1
23 Jahre und älter	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–

Fußnote siehe Seite 26

Noch: 11 Altersgliederung der Schulabgänger<sup>1)2)</sup> der gymnasialen Oberstufe der allgemein bildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 2001/2002 nach Schulart, Alter, rechtlichem Status der Schulen, Jahrgangsstufe, Geschlecht und Abschluss

Schulart – Alter <sup>3)</sup> – rechtlicher Status der Schule	Schul- entlassene insgesamt		Einführungs- phase und 11. Klasse		12. Klasse		13. Klasse		Kurshalbjahr							
									1.		2.		3.		4.	
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
mit Abschlusszeugnis (allgemeine Hochschulreife)																
Gymnasium	9 121	5 158	x	x	14	11	–	–	x	x	x	x	5	1	9 102	5 146
18 Jahre und jünger	70	47	x	x	–	–	–	–	x	x	x	x	–	–	70	47
19 Jahre	3 188	1 873	x	x	–	–	–	–	x	x	x	x	–	–	3 188	1 873
20 Jahre	4 643	2 638	x	x	–	–	–	–	x	x	x	x	1	–	4 642	2 638
21 Jahre	1 023	511	x	x	2	1	–	–	x	x	x	x	2	–	1 019	510
22 Jahre	171	76	x	x	4	4	–	–	x	x	x	x	1	1	166	71
23 Jahre und älter	26	13	x	x	8	6	–	–	x	x	x	x	1	–	17	7
Integrierte																
Gesamtschule	2 111	1 225	x	x	x	x	–	–	x	x	x	x	4	2	2 107	1 223
18 Jahre und jünger	16	13	x	x	x	x	–	–	x	x	x	x	–	–	16	13
19 Jahre	601	381	x	x	x	x	–	–	x	x	x	x	–	–	601	381
20 Jahre	922	533	x	x	x	x	–	–	x	x	x	x	–	–	922	533
21 Jahre	439	231	x	x	x	x	–	–	x	x	x	x	–	–	439	231
22 Jahre	112	55	x	x	x	x	–	–	x	x	x	x	3	1	109	54
23 Jahre und älter	21	12	x	x	x	x	–	–	x	x	x	x	1	1	20	11
Freie Waldorfschule	89	52	x	x	x	x	89	52	x	x	x	x	x	x	x	x
19 Jahre	42	28	x	x	x	x	42	28	x	x	x	x	x	x	x	x
20 Jahre	41	23	x	x	x	x	41	23	x	x	x	x	x	x	x	x
21 Jahre	6	1	x	x	x	x	6	1	x	x	x	x	x	x	x	x
Sonderschule	9	3	x	x	x	x	–	–	x	x	x	x	–	–	9	3
19 Jahre	2	–	x	x	x	x	–	–	x	x	x	x	–	–	2	–
20 Jahre	5	3	x	x	x	x	–	–	x	x	x	x	–	–	5	3
21 Jahre und älter	2	–	x	x	x	x	–	–	x	x	x	x	–	–	2	–
Schulen insgesamt	11 330	6 438	x	x	14	11	89	52	x	x	x	x	9	3	11 218	6 372
17 Jahre und jünger	1	–	x	x	–	–	–	–	x	x	x	x	–	–	1	–
18 Jahre	85	60	x	x	–	–	–	–	x	x	x	x	–	–	85	60
19 Jahre	3 833	2 282	x	x	–	–	42	28	x	x	x	x	–	–	3 791	2 254
20 Jahre	5 611	3 197	x	x	–	–	41	23	x	x	x	x	1	–	5 569	3 174
21 Jahre	1 468	743	x	x	2	1	4	1	x	x	x	x	2	–	1 460	741
22 Jahre	284	131	x	x	4	4	1	–	x	x	x	x	4	2	275	125
23 Jahre	38	20	x	x	3	2	–	–	x	x	x	x	2	1	33	17
24 Jahre und älter	10	5	x	x	5	4	1	–	x	x	x	x	–	–	4	1
öffentliche Schulen	10 771	6 139	x	x	14	11	–	–	x	x	x	x	9	3	10 748	6 125
17 Jahre und jünger	1	–	x	x	–	–	–	–	x	x	x	x	–	–	1	–
18 Jahre	81	58	x	x	–	–	–	–	x	x	x	x	–	–	81	58
19 Jahre	3 602	2 161	x	x	–	–	–	–	x	x	x	x	–	–	3 602	2 161
20 Jahre	5 343	3 046	x	x	–	–	–	–	x	x	x	x	1	–	5 342	3 046
21 Jahre	1 420	721	x	x	2	1	–	–	x	x	x	x	2	–	1 416	720
22 Jahre	277	128	x	x	4	4	–	–	x	x	x	x	4	2	269	122
23 Jahre	38	20	x	x	3	2	–	–	x	x	x	x	2	1	33	17
24 Jahre und älter	9	5	x	x	5	4	–	–	x	x	x	x	–	–	4	1
private Schulen	559	299	x	x	–	–	89	52	x	x	x	x	–	–	470	247
18 Jahre	4	2	x	x	–	–	–	–	x	x	x	x	–	–	4	2
19 Jahre	231	121	x	x	–	–	42	28	x	x	x	x	–	–	189	93
20 Jahre	268	151	x	x	–	–	41	23	x	x	x	x	–	–	227	128
21 Jahre	48	22	x	x	–	–	4	1	x	x	x	x	–	–	44	21
22 Jahre	7	3	x	x	–	–	1	–	x	x	x	x	–	–	6	3
24 Jahre und älter	1	–	x	x	–	–	1	–	x	x	x	x	–	–	–	–

1) Schulentlassene aus der gymnasialen Oberstufe sind gleichermaßen Absolventen/Abgänger - 2) ohne Schulentlassene, die zur gymnasialen Oberstufe an OSZ wechseln - 3) Alter am 31.12.2002; bei der Altersgliederung für die einzelnen Schularten wurden teilweise mehrere der erhobenen Geburtsjahrgänge zusammengefasst. Die Blöcke "Schulen insgesamt" sowie "öffentliche" bzw. "private Schulen" enthalten dagegen die Altersgliederung der Originaldaten. Die Summe über die Schularten ergibt daher nicht immer die entsprechende Zahl im Block "Schulen insgesamt".

## Datenangebot aus dem Sachgebiet

### Datenangebot

Die in diesem Bericht enthaltenen Tabellen geben die gängigsten Kombinationen der aufgelisteten Merkmale wieder. Für den Informationsbedarf, der damit nicht abgedeckt werden kann, werden **Sonderauswertungen** erstellt.

Die Merkmale und deren Gliederung sind auf Seite 10 dieses Berichtes dargestellt.

### Lieferung

Bestellte Tabellen oder Daten werden kurzfristig entweder als Ausdruck oder als Excel-Datei (Version 4 bis 97) erstellt. Die Lieferung der Ergebnisse erfolgt dann entweder über **E-Mail** oder **Fax** (bis maximal 10 Seiten) bzw. als **Ausdruck**, **Diskette** oder **CD-ROM** durch die Post. Selbstabholer können die Ergebnisse direkt beim Statistischen Landesamt abholen.

### Kosten

Die Leistungen sind dem Kostentarif des Statistischen Landesamtes grundsätzlich kostenpflichtig. Ausgenommen davon sind unmittelbare Berliner Landesbehörden (z. B. Senatsverwaltungen und Bezirksamter), Mitglieder des Abgeordnetenhauses, Berliner Mitglieder des Bundestages und des Europäischen Parlaments, Journalisten sowie Dienststellen, Behörden und Ämter, mit denen ein Schriftenaustausch besteht. Kosten für Sonderauswertungen werden nach Aufwand berechnet. Die Zahlung erfolgt auf Rechnung, die Zahlungsfrist beträgt vier Wochen.

### Information und Beratung

Nähere Auskünfte zu Information und Beratung finden Sie auf Seite 2:

### Weitere Veröffentlichungen zum Thema

#### Statistische Berichte

##### Schule, Berufsbildung und Ausbildungsförderung

- Allgemein bildende Schulen in Berlin -Schulen, Klassen und Schüler-jährlich, 34 Seiten  
6,00 EUR  
Bestell-Nr.: 140.1/140.8
- Berufliche Schulen in Berlin jährlich, 39 Seiten  
6,00 EUR  
Bestell-Nr.: 140.2
- Auszubildende und Prüfungen in Berlin jährlich, 31 Seiten  
6,00 EUR  
Bestell-Nr.: 140.3
- Schulpraktische Seminare in Berlin jährlich, 21 Seiten  
4,00 EUR  
Bestell-Nr.: 140.4
- Ausbildungsförderung in Berlin jährlich, 23 Seiten  
4,00 EUR  
Bestell-Nr.: 140.5
- Volkshochschulen und Musikschulen in Berlin (bis Berichtsjahr 2000) jährlich, 22 Seiten  
4,00 EUR  
Bestell-Nr.: 140.6
- Lehrgänge des Zweiten Bildungsweges in Berlin jährlich, 22 Seiten  
4,00 EUR  
Bestell-Nr.: 140.7

#### Hinweis:

Der bisherige Statistische Bericht B V 8 "Vorschulerziehung in Berlin" ist (bis auf Bezirksdaten) ab Schuljahr 1996/97 in den Bericht B I 1 "Allgemein bildende Schulen in Berlin - Schulen, Klassen und Schüler" integriert.

## Allgemeines Informationsangebot

### Datenmaterial auf Papier, Diskette oder im Internet zu folgenden Themen:

- Gebiet (regionales Bezugssystem)
- Bevölkerung und Bevölkerungsbewegung (Geburten, Sterbefälle, Zu- und Fortzüge)
- Mikrozensus (Haushalte, Familien, Sozialstruktur)
- Gesundheitswesen
- Wahlen (Ergebnisse)
- Allgemeinbildendes und berufliches Schulwesen (Einrichtungen, Schüler)
- Kultur, Freizeit, Sport
- Hochschulen (Fach- und Hochschulen, Universitäten, Studenten)
- Rechtspflege
- Öffentliche Sozialleistungen (Jugendhilfe, Sozialhilfe, Wohngeld)
- Polizeiliche Kriminalitätsstatistik, Verkehr
- Verarbeitendes Gewerbe
- Bautätigkeit und Wohnungen
- Handel, Gastgewerbe
- Verdienste, Handwerk
- Landwirtschaft, Umwelt, Energie- und Wasserversorgung
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Öffentliche Finanzen, Personal im Öffentlichen Dienst
- Preise, laufende Wirtschaftsrechnungen
- Steuern
- Unternehmen und Arbeitsstätten, Unternehmensregister

### Veröffentlichungen

#### Statistisches Jahrbuch

Kompendium zu Berlin in Jahresdaten aus allen Bereichen der amtlichen Statistik

#### Monatschrift

Beiträge zu Methodik und Ergebnissen statistischer Erhebungen

#### Statistische Berichte

Tabellen und Kurzerläuterungen zu Ergebnissen der verschiedenen Sachgebiete der amtlichen Statistik

#### Faltblätter

Informationen kurz und knapp zum Tourismus, zur Umwelt, zu Bildung und Kultur, zum Mikrozensus

#### Verzeichnis

##### der Veröffentlichungen

Überblick über alle vom Statistischen Landesamt Berlin herausgegebenen Veröffentlichungen auf Papier, Diskette und CD.

# Bestellung

Statistisches Landesamt Berlin  
- ZD A -  
10306 Berlin

Firma bzw. Name, Vorname

Ansprechpartner/in

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon einschl. Vorwahl

Telefax einschl. Vorwahl

E-Mail

Anzahl	Bestell-Nr.	Bezeichnung	Zeitraum	Einzelpreis

## Bestellmöglichkeiten:

An obenstehende Adresse  
Telefon: 030 - 9021 3434  
Fax: 030 - 9021 3655  
E-Mail: [info@statistik-berlin.de](mailto:info@statistik-berlin.de)

## Liefermöglichkeiten:

- ☐ Postversand und Rechnung (zzgl. Versandkostenpauschale)  
☐ Fax (max. 10 Seiten)  
☐ E-Mail (max. 2 MB)

Datum

Unterschrift

## Liefer- und Zahlungsbedingungen für Produkte und Leistungen des Statistischen Landesamtes Berlin

Stand: 1. Januar 2002

### Allgemeines

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Bestellers sind ausgeschlossen. Die Lieferungen des Statistischen Landesamtes Berlin unterliegen nicht der Umsatz-(Mehrwert-)steuerpflicht. Aufträge für Sonderauswertungen werden nur angenommen, wenn sie ohne Zurückstellen gesetzlicher Aufgaben zu erledigen sind. Sonderauswertungen und Aufträge mit einem Wert von mehr als 25,00 EUR werden erst bearbeitet, wenn der Besteller den Auftrag schriftlich erteilt. Das Statistische Landesamt Berlin haftet nicht für Schäden, die aus der Verwendung der Produkte entstehen, außer für solche Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Vertragsverletzung beruhen. Erfüllungsort ist Berlin. Gerichtsstand ist – je nach Zuständigkeit – das Amtsgericht Lichtenberg bzw. das Landgericht Berlin.

### Abonnements

Regelmäßig erscheinende Veröffentlichungen können im Abonnement bezogen werden. Die Kündigung von Abonnements ist zum 30.6. oder 31.12. eines jeden Jahres mit einer Frist von sechs Wochen möglich und bedarf der Schriftform.

Es gelten die jeweils aktuellen Preise, auch wenn sie während der Vertragslaufzeit geändert werden.

### Lieferung / Versandkosten

Die Lieferung erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Bestellers. Richtig erfolgte Lieferungen werden nicht umgetauscht oder zurückgenommen. Beanstandungen wegen unrichtiger oder unvollständiger Sendung müssen innerhalb von 14 Tagen nach Empfang der Lieferung geltend gemacht werden.

Bei entgeltpflichtigen Produkten trägt der Besteller auch die Versandkosten (mindestens 1,50 EUR).

### Rechnungen / Mahnungen

Der Rechnungsbetrag ist innerhalb von 4 Wochen ohne jeglichen Abzug auf eines der in der Rechnung angegebenen Konten – unter Angabe des Buchungs- und Kassenzzeichens – zu überweisen. Rechnungen für Abonnements werden jeweils zum Quartalsende ausgestellt. Die Lieferung bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Landes Berlin.

Für den Fall des Verzugs entsteht dem Statistischen Landesamt Berlin ein Anspruch auf Zahlung von Verzugszinsen von 5 v.H. über dem jeweils geltenden Basiszinssatz der Deutschen Bundesbank sowie Ersatz des sonst nachweisbaren Verzugschadens. Für jede Mahnung, die nach Eintritt des Verzugs ergeht, sind dem Statistischen Landesamt Berlin Bearbeitungs-, Porto- und Vordruckkosten pauschal in Höhe von 7,50 EUR zu ersetzen.

### Weitergabe der Daten

Die Urheberrechte an den Produkten und Leistungen liegen beim Land Berlin, vertreten durch den Direktor des Statistischen Landesamtes Berlin. Eine Vervielfältigung und Veröffentlichung, auch auszugsweise, ist nur mit der Quellenangabe "Statistisches Landesamt Berlin" gestattet. Eine Weitergabe der übermittelten Daten auf maschinenlesbaren Datenträgern oder in elektronischen Netzen bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch das Statistische Landesamt Berlin; die elektronische Form genügt nicht.